Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 50 (1932)

Heft: 124

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 31. Mai
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 31 mai
1932

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — Lme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 124

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 124

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Fabrique de Pâte à Papier de Courtelary.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Aegypten: Zollzuschlag. / Peru: Konsularfakturen. — Pérou: Factures consulaires. / Vereinigte Staaten von Amerika: Unzulässige Einfuhr von Taschentüchern mit der Briefpost. / Postgiroverkehr, internationaler, Ueberweisungskurse. — Service international des virements postaux, cours de réduction. / Posteheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Steckborn vom 13. Mai 1932 wird der allfällige Inhaber des vermissten Schuldbriefes per Fr. 100,000, datiert vom 26. Dezember 1922, lautend auf Adolf Naegeli, Fabrikant, in Berlingen, als Schuldner und Pfandeigentümer und Wohlfahrtsausschuss der Firma A. Naegeli, in Berlingen, als Gläubiger, aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist von der Bekanntmachung an beim Grundbuchamt Berlingen vorzulegen, widrigenfalls dieser kraftlos erklärt würde. (W 2081)

Arbon, den 14. Mai 1932. **Gerichtskanzlei Steckborn.**

Der unbekannte Inhaber der 3¾ % Inhaberobligation der Basellandschaftlichen Kant. Bank, Serie E, Nr. 6656, von Fr. 2000.—, mit Jahrescoupons per 31. Juli 1932 u. ff. wird aufgefordert, dieselbe innert drei Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls das Wertpapier als kraftlos erklärt wird.

Liestal, den 30. Mai 1932. (W 245³)

Kanzlei des Obergerichts.

Der unbekannte Inhaber der Inhaberobligation Nr. 443 der Darlehenskasse Dussnang, nom. Fr. 3000.—, ausgestellt den 1. Januar 1928, und der Inhaber der Inhaberobligation Nr. 273 der Darlehenskasse Dussnang, nom. Fr. 5000.—, ausgestellt den 1. Januar 1920, werden hierdurch aufgefordert, dieselben innert Frist von 3 Jahren seit der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls dieselben als kraftlos erklärt werden. (W 246³)

Sirnach, den 31. Mai 1932. **Gerichtskanzlei Münchwilen:**
v. Streng.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Obergericht des Kantons Basel-Landschaft hat mit Beschluss vom 27. Mai 1932 die Obligationen der Basellandschaftlichen Kantonalbank, Serie M, Nrn. 6531/41, per Fr. 11,000.—, nachdem die Titel innert der gesetzlichen Frist nicht vorgewiesen worden sind, als kraftlos erklärt.

Liestal, den 30. Mai 1932. (W 244)

Kanzlei des Obergerichts.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1932. 26. Mai. **«FIDES» Treuhand-Vereinigung («Fides» Union fiduciaire) («FIDES» Unione fiduciaria)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 9. April 1931, Seite 758). Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Unterschrift wurden gewählt: Henri Calame, Präsident der Neuenburger Kantonalbank, von Le Locle, La Brévine et Cernier, in Neuenburg, und Arthur Freymond, Direktor der Waadtländischen Versicherung auf Gegenseitigkeit, von St. Cierges, in Lausanne.

28. Mai. Unter der Firma **Genossenschaft Markthalle Limmatplatz** hat sich mit Sitz in Zürich am 28. Mai 1932 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt den Bau und Betrieb einer Markthalle am Limmatplatz in Zürich 5 und sodann die Tätigung aller damit direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte. Die Vermietung von Wohnungen und Verkaufsläden erfolgt in erster Linie an die Mitglieder der Genossenschaft. Die Mitgliedschaft kann von jeder handlungsfähigen physischen und jeder juristischen Person erworben werden. Ueber die Aufnahme beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand, im Rekursfall die Generalversammlung. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu Fr. 500 zu zeichnen und bar oder in Raten gemäß Beschluß des Vorstandes einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist nicht beschränkt. Jedes Mitglied hat ferner zur Deckung der Gründungskosten ein Eintrittsgeld von Fr. 30 zuhanden der Genossenschaft zu entrichten. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes, im Rekursfall der Generalversammlung. Mit der Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden; im übrigen kann der Austritt auf sechsmonatliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird der Wert seiner Anteilscheine nach Maßgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch der Nominalbetrag zurückvergütet. Die Generalversammlung kann jedoch die Auszahlung des Betreffnisses unter Vergütung des jeweils beschlossenen Zinses bis auf zwei Jahre hinausschieben, sofern die Finanzlage der Genossensehaft diese Massregel nötig macht. Im Todesfall kann die Mitgliedschaft auf die Erben, bezw. deren Vertreter übertragen werden. Hat der austretende Genossensehafter einen Verkaufsstand oder eine Wohnung von der Genossenschaft gemietet, so ist er berechtigt, seine Beteiligung zu übertragen und das Mietobjekt im Einverständnis des Vorstandes weiter zu vermieten. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Voll einbezahlte Anteilscheine werden gemäss Beschluss der Generalversammlung verzinst; dieselbe setzt auch die Entschädigungen an ihre Organe fest. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Genossenschafts-Vermögen und die gezeichneten Anteilscheine; jede weitere persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3—5 Mitgliedern, der Verwalter und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident und der Aktuar oder der Vizepräsident und je ein weiteres Vorstandsmitglied Kollektiv-Unterschrift namens der Genossenschaft. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Robert Dietrich, Rechtsanwalt, von Zürich, Präsident; Eugen Lang, Bezirksgerichtspräsident, von Zürich, Vizepräsident; Reinhard Weidmann, Kaufmann, von Oberglatt (Zürich), Aktuar; Jakob Wächter, Metzgermeister, von Remigen (Aargau), und Hermann Müller-Bronner, Gärtnermeister, von Zürich, Beisitzer, alle in Zürich. Geschäftslokal: Usteristrasse 23, bei Rechtsanwalt R. Dietrich, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Mechanische Werkstätte. — 1932. 28. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Liechti**, mechanische Werkstätte, in Schüpfen (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1928, Seite 215), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Paul Liechti», in Schüpfen.

Inhaber der Firma **Paul Liechti**, in Schüpfen, ist Paul Liechti, von Lauperswil, in Schüpfen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Liechti», in Schüpfen. Mechanische Werkstätte.

Bureau Biel

Spezereien, Gemüse. — 25. Mai. Inhaber der Firma **Hans Müller**, mit Sitz in Biel, ist Hans Müller, von Thun, in Biel. Spezerei- und Gemüsehandlung. Unterer Quai 76.

Bekleidungen. — 26. Mai. Die am 12. November 1931 (S. H. A. B. Nr. 268 vom 17. November 1931, Seite 2446), infolge Konkurseröffnung im Handelsregister gelöschte Einzelfirma **Helene Wenger-Beetschen**, Zivil-, Leder- und Sportbekleidungen, mit Sitz in Biel (Inhaberin Helene Wenger-Beetschen, von Kirchenthurnen, in Biel), wird, nachdem ein Nachlassvertrag abgeschlossen und der Konkurs widerrufen worden ist, von Amtes wegen im Handelsregister wieder eingetragen.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Bazar. — 26. Mai. Die Firma **Lina Beff**, Bazar, in Lenk (S. H. A. B. Nr. 129 vom 5. Juni 1928, Seite 1097), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Büren a. A.

Ebauches-Fabrik. — 27. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Wasa A. G. (Wasa S. A.)**, Ebauches-Fabrik, in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. Mai 1932, Seite 1134), hat als Geschäftsführer gewählt: Robert Neuhaus, von Lützelflüh, Ernst Baumgartner, von Trub, und Fritz Baumgartner, von Trub, alle in Grenchen, welchen die Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten erteilt wurde.

Bureau Erlach

Autoreparaturen, Garage, Transporte usw. — 28. Mai. Unter der Firma **Lüthi & Locher**, in Ins, haben August Lüthi, von Stettfurt (Thurgau), und Ernst Locher, von Haslc b. Burgdorf, beide wohnhaft in Ins, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 2. Mai 1932 ihren Anfang genommen hat. Autoreparaturwerkstätte, Garage, Autotransporte, Handel und Vermittlung von Automobilen. Müntschemierstrasse in Ins.

Bureau Interlaken

Milch, Käse, Butter. — 27. Mai. Inhaber der Einzelfirma **Kaspar Mäder-Blatter**, in Hofstetten bei Brienz, ist Kaspar Mäder, von und in Hofstetten. Milch-, Käse- und Butterhandlung.

Hotel. — 27. Mai. Die Einzelfirma **Wilhelm Mathyer**, Betrieb des Hotels de la gare, in Brienz (S. H. A. B. Nr. 95 vom 24. April 1924, Seite 681), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Hotel. — 27. Mai. Die Einzelfirma **Klara von Kaenel**, Betrieb des Hotel und Pension Edelweiss, in Beatenberg (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1926, Seite 786), ist infolge Verheiratung der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Werner Max Friedemann-von Kaenel».

Inhaber der Einzelfirma **Werner Max Friedemann-von Kaenel**, in Beatenberg, ist Werner Max Friedemann, von Mücheln (Deutschland), in Beatenberg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Klara von Kaenel». Betrieb des Hotel Edelweiss und Chalet Alpenblick.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Boucherie. — 27 mai. La raison **Alfred Gloor**, aux Breuleux, boucherie (F. o. s. du c. du 6 janvier 1930, n° 3, page 16), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

Boîtes de montres or. — 27 mai. La société en nom collectif **Arnold Roth & Cie**, à Saignelégier, fabrication de boîtes de montres or (F. o. s. du c. du 27 septembre 1926, n° 225, page 1073), est radiée d'office ensuite de la mise en faillite de la société.

Bureau Thun

Liegenschaftsvermittlung. — 26. Mai. Firma **Albrecht Aeschlimann**, Liegenschaftsvermittlungen, mit Sitz in Lerchenfeld, Gemeinde Thun (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1930, Seite 2081). Das Geschäftslokal wird von Lerchenfeld nach Thun, Bälliz Nr. 20 verlegt.

Metzgerei, Restaurant. — 26. Mai. Das Geschäftslokal der Einzelfirma **Fr. Wüthrich**, Metzgerei, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 261 vom 23. Juli 1900, Seite 1047), wird von der Hauptgasse nach Bälliz Nr. 59 verlegt. Die Geschäftsnatur wird abgeändert, bzw. ergänzt in: Metzgerei, Betrieb des Restaurant zum Simmenthalerhof.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1932. 23. Mai. **Kurhaus Sonn-Matt A. G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1929, Seite 1851). An Stelle des verstorbenen Alfred Baumann, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt: Josef Zimmermann-Hotz, Direktor, von Ennetbürgen, in Luzern. Die Verwaltungsräte zeichnen unter sich je zu zweien. Die Kollektivprokura von Josef Zimmermann ist daher erloschen.

Tee. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Werner Steiner**, in Luzern, ist Werner Steiner, von und in Luzern. Generalvertretung für Ceylon-Tee Darley. Brambergstrasse 5.

Leder, Schuhmacherfourituren. — 23. Mai. **J. Wagner-Wiederkehr Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1932, Seite 377). Die Prokura von Fritz Bisang ist erlosehen.

Restaurant. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Franz Pohl**, in Luzern, ist Franz Pohl, von und in Luzern. Betrieb der Pension-Restaurant Pilatusblick. Hoehrüti.

Käserei. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Amrein**, in Grosswangen, ist Josef Amrein, von Willisau-Stadt und Willisau-Land, in Grosswangen. Käserei. Roth.

Café, Tearoom. — 24. Mai. Inhaber der Firma **Erwin Meyer**, in Luzern, ist Erwin Meyer, von Füllinsdorf (Baselland), in Luzern. Betrieb der Café-Conditorei und des Tea Rooms Soldanella. Obergrundstrasse 103.

25. Mai. **Berichtigung.** Das Geschäftslokal der «**VERORS**» **Vertriebs- und Organisationsgesellschaft**, Genossensehaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1932, Seite 1212), befindet sich nicht Pilatusstrasse 14, sondern Theaterstrasse 14.

Weisswaren, Kinderausstattungen. — 25. Mai. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schwestern Kiener**, Spezialgeschäft für Weisswaren und Kinderausstattungen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1927, Seite 2224), ist die Gesellschafterin Marie Kiener ausgeschieden. An deren Stelle tritt die Schwester Elisabeth Kiener, von und in Luzern, ein, welche das Geschäft mit der bisherigen Gesellschafterin Wwe. Anna Bucher-Kiener unverändert weiterführt.

Zug — Zoug — Zugo

Hotel. — 1932. 27. Mai. Inhaber der Firma **Bernhard Wey-Enzmann**, in Cham, ist Bernhard Wey-Enzmann, Bürger von Eich (Luzern), wohnhaft in Cham. Betrieb des Hotel Bahnhof in Cham. Bahnhofstrasse.

Abgabe von elektrischer Kraft. — 27. Mai. Die Firma **A. Meienberg-Müller**, in Menzingen, Uebernahme elektrischer Kraft und Abgabe derselben an Abonnenten (S. H. A. B. Nr. 148 vom 27. Juni 1916, Seite 1018), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1932. 27 mai. Auguste Ottet a cessé d'être président et Charles Guisolan, décédé, a cessé d'être membre du comité de la **Société de Laiterie de Corminbœuf**, société coopérative, dont le siège est à Corminbœuf (F. o. s. du c. du 3 avril 1929, n° 76, page 671). La signature d'Auguste Ottet, éteinte, est radiée. Ont été élus à leur place: Louis Baeriswyl, originaire de Noréaz, agriculteur, à Corminbœuf, et Edouard Haefliger, de Triengen (Lucerne), agrieulteur, à Corminbœuf. Le comité a été reconstitué eomme suit: président: Adrien Wyss (déjà inserit comme membre); vice-président: Théophile Rohner (déjà inscrit); secrétaire: Auguste Angéloz (déjà inscrit); membres: Louis Baeriswyl et Edouard Haefliger (nouveaux). La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature eollective du président et du secrétaire.

Bureau Murten (Bezirk See)

28. Mai. Die «Société de conserves alimentaires de la vallée du Rhône», in Saxon, hat ihre Zweigniederlassung in Kerzers (S. H. A. B. Nr. 143 vom 7. April 1903, Seite 569), unter der Firma **Fabrique de conserves de Chiètres** aufgegeben. Das Fabriketablissement in Kerzers ist durch Kaufvertrag vom 28. März 1919, an die «Konservenfabrik Seethal A. G.», in Seon, übergegangen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Pharmazeutische Produkte. — 1932. 20. Mai. Unter der Firma **Hans Hodel's Erben Natursan-Aktiengesellschaft** hat sieh eine Aktiengesellschaft, mit Sitz in Sissach, konstituiert. Die Statuten datieren vom 17. März 1932. Zweck der Gesellsehaft ist der Erwerb und die Fortführung des bisher von der Kollektivgesellsehaft «Hans Hodel's Erben», Fabrikation und Handel in pharmazeutischen Produkten, in Sissach betriebenen Unternehmens. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 Namenaktien von je 1000 Franken. Die Aktiengesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft «Hans Hodel's Erben» Aktiven und Passiven auf Grund der per 31. Januar 1932 abgeseblossenen Bilanz. Die Aktiven betragen Fr. 63,685. 45, die Passiven Fr. 15,685. 45. Der Kaufpreis für die Uebernahme des Geschäftes beträgt Fr. 48,000 und wird beglichen dureh Zuteilung voll liberierter Aktien der neuen Aktiengesellsehaft an die bisherigen Kollektivgesellschafter und zwar von 2 Stück an Margaretha Gerhard-Fricker und von je 23 Stück an Margaretha Hodel und Hans Jörg Hodel, letztere beiden minderjährig, vertreten dureh ihren Beistand Hans Martin-Bielser, in Frenkendorf. Die Bekanntmachungen der Gesellsehaft haben im Schweizerisehen Handelsamtsblatt zu erseheinen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Zurzeit sind Mitglieder desselben: Ernst Hasler-Heinimann, Gesehäftsmann, von und in Sissaeh, Präsident, und Louis Millioud-Fertig, Kaufmann, von Penthéréaz, in Sissach. Die beiden führen für die Gesellsehaft die rechtsverbindliche Einzeluntersehrift. Geschäftslokal: Teichweg Nrn. 241 und 241 a in Sissaeh.

Die Kollektivgesellsehaft **Hans Hodel's Erben**, Fabrikation und Handel in pharmazeutisehen Produkten, in Sissaeh (S. H. A. B. Nr. 275 vom 24. November 1930, Seite 2402), hat sieh aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «Hans Hodel's Erben Natursan-Aktiengesellsehaft» in Sissaeh.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Metzgerei usw. — 1932. 26. Mai. Hans und Karl Schneckenburger, beide von Sehaffhausen und wohnhaft in Thayngen, haben unter der Firma **K. Schneckenburger Söhne**, in Thayngen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welehe am 1. Juli 1930 ihren Anfang nahm. Metzgerei und Wursterei.

26. Mai. Die Genossensehaft unter der Firma **Genossenschaft der Spenglermeister von Schaffhausen und Umgebung**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 270 vom 19. November 1931, Seite 2464), hat sich durch Beschluß ihrer Generalversammlung vom 25. November 1931 in einen Verein nach Art. 52 und 60 Z. G. B. umgewandelt und dabei die Firma abgeändert in **Spenglermeisterverband Schaffhausen und Umgebung.** Passiven sind keine vorhanden. Die Genossenschaft wird daher als liquidiert im Handelsregister gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Cigarren, Lederwaren. — 1932. 25. Mai. Die Firma **Carl Hedinger**, Cigarrengeschäft en gros und en détail, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 92 vom 12. April 1907, Seite 634), ist infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die neue Firma «Carl Hedinger» erloschen.

Inhaber der Firma **Carl Hedinger**, in Rorschach, ist Carl Georg Hedinger, von Steinach, in Rorschach. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Carl Hedinger». Cigarrengeschäft en gros und en détail; Lederwaren. Hafenplatz 69.

Malergeschäft. — 25. Mai. Friedrich Notter und August Notter; beide von Deutschland, in St. Gallen C., haben unter der Firma **F. & A. Notter**, in St. Gallen C., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1931 ihren Anfang nahm. Malereigeschäft; Linsebühlstrasse 82.

25. Mai. **Casinoverein St. Gallen**, Verein, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1926, Seite 1202). Dr. Franz Kalberer, Präsident; Dr. Otto Hengartner, Aktuar und Albert Hersehe, Kassier, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Untersehriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Johann Müller, Kantonsrat und Gewerkschaftssekretär, von Bütschwil, Präsident; Gebhard Rütsche, Buchhalter, von Kirehberg, Kassier; und Walter Gschwend, Baumeister, von Tablat, Aktuar; alle drei in St. Gallen. Der Präsident zeichnet einzeln; der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv zu zweien.

Verwaltung von Vermögenswerten usw. — 25. Mai. Unter der Firma **Securavia A.-G.** besteht auf Grund der Statuten vom 24. Mai 1932 auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in St. Gallen O. eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt: Vermögenswerte (Realitäten, Wertpapiere, Hypothekar- und andere Forderungen, sowie sonstige Vermögenswerte, wie Miet- und Pachtrechte, Ansprüche aus Versicherungsverträgen usw.) dritter Personen zu verwalten; die beweglichen Vermögenswerte dieser Personen in Verwahrung zu nehmen; die Erträgnisse der verwalteten Vermögenswerte zur Veranlagung zu bringen; die zur erfolgreichen Verwaltung und Verwertung der vorerwähnten Vermögensgegenstände und deren Erträgnisse zweckdienlichen Hilfsgeschäfte zu betreiben; Darleihen aufzunehmen und zu gewähren; das eigene Gesellschaftsvermögen in Realitäten, Wertpapieren oder anderweitig anzulegen und zu verwalten. Das Grundkapital der Gesellsehaft beträgt Fr. 5000. Es zerfällt in 20 volleinbezahlte und auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 250. Die von der Gesellschaft ausgehenden öffentlichen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat von ein bis drei Mitgliedern und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsführende Organ der Gesellschaft. Er vertritt diese vor Dritten und vor Gerieht. Die Verwaltung kann die gesamte Geschäftsführung oder einzelne Zweige derselben an ein oder mehrere ihrer Mitglieder oder an einen oder mehrere Dritte, welche nicht Mitglieder der Gesellsehaft zu sein brauchen, übertragen. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellsehaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen und bestimmt die Form der Zeichnung. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzeluntersehrift: Dr. Emil Widmer, Privatier, von Jonschwil, in Kronbühl (Gde. Wittenbach). Geschäftslokal: Bruggwaldstrasse 92.

Aargau — Argovie — Argovia

Vertretungen usw. — 1932. 21. Mai. Inhaber der Firma **Hassler-Kaempf, «BIWO»-Produkte Aarau**, in Aarau, ist August Hassler-Kaempf, von und in Aarau. Vertretungen aller Art, insbesondere ehemisehe und verwandte Produkte. Schanzmättelistrasse 27.

Merceriewaren, Nähmaschinen usw. — 27. Mai. Die Firma **Max Hegnauer-Rohr**, Mercerieiwaren, Corsetspezialgeschäft, Nähmaschinen, Grammophone und Platten, in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1926, Seite 832), ist infolge Nichtmehrbestehens der Eintragspflicht erloschen.

27. Mai. Die **Landw. Genossenschaft Murgenthal**, in Murgenthal (S. H. A. B. Nr. 114 vom 17. Mai 1927, Seite 910), hat an Stelle von Karl Hubschmid zum Verwalter gewählt Ernst Siegrist, Försters, Landwirt, von Murgenthal, in Ryken-Murgenthal. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv. Der Verwalter hat Einzelunterschrift. Die Unterschrift des bisherigen Verwalters Karl Hubschmid ist erloschen.

27. Mai. Der Verein unter dem Namen **Vereinshaus zur « Sonne »**, in Bremgarten (S. H. A. B. Nr. 262 vom 15. Oktober 1920, Seite 1970), hat am 28. November 1930 beschlossen, infolge Veräusserung der Liegenschaft und gestützt auf Art. 52, Abs. 2 und Art. 60 Z. G. B. auf die Eintragung im Handelsregister zu verzichten. Der Verein besteht ohne Eintrag weiter.

27. Mai. **Salmenbräu Rheinfelden (Brasserie du Saumon Rheinfelden)**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Rheinfelden (S. H. A. B. Nr. 251 vom 26. Oktober 1929, Seite 2141). Carl Habich-Schilplin, Delegierter des Verwaltungsrates, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Dessen Unterschrift ist damit erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates, ohne Unterschriftsberechtigung, ist gewählt worden Hans Habich-Fehr, Ingenieur, von Rheinfelden, in Bern. Zum Assistenten der Direktion wurde ernannt Robert C. Hunziker, von Aarau, in Rheinfelden. Derselbe ist ermächtigt, in Verbindung mit dem Delegierten des Verwaltungsrates Arthur Habich-Fässler oder mit je einem der unterschriftsberechtigten Direktoren Walter Scherrer und Alexander Villinger per procura für die Gesellschaft zu zeichnen.

27. Mai. **Eisenhandlung Frikart A.-G.**, mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 300 vom 24. Dezember 1931, Seite 2772). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Mai 1932 haben die Aktionäre dieser Gesellschaft die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 900,000 auf Fr. 1,000,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 100 Stück neuen Aktien der Klasse A zu Fr. 1000. Der § 2 der Statuten ist dementsprechend abgeändert worden. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt nunmehr Fr. 1,000,000, eingeteilt in 500 Aktien Klasse A und 500 Aktien Klasse B von je Fr. 1000. Sämtliche Aktien lauten auf den Namen und sind voll einbezahlt.

Konditoreiwaren, Kolonialwaren usw. — 27. Mai. Inhaber der Firma **Mettler**, in Aarau, ist Max Hans Mettler, von Oberhelfenschwil, in Aarau. Konditoreiwaren, Kolonialwaren, Oele und technische Produkte. Dufourstrasse 33.

27. Mai. **Kohlensäurefabrik Wildegg A. G.**, mit Sitz in Wildegg, Gemeinde Möriken (S. H. A. B. Nr. 52 vom 5. März 1931, Seite 467). Neu in den Verwaltungsrat und zugleich als dessen Präsident ist gewählt worden Marcel Froidevaux, Bankdirektor, von Noirmont, in Zürich. Es wird ihm Einzelunterschrift erteilt. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Rudolf Richard ist erloschen. Er gehört jedoch fernerhin dem Verwaltungsrate an.

27. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Dottikon**, mit Sitz in Dottikon (S. H. A. B. 1920, Seite 948), hat an Stelle von Jakob Kunz zum Beisitzer gewählt Ernst Kuhn-Bruhin, Landwirt, von und in Dottikon. Derselbe führt die Unterschrift nicht.

27. Mai. Inhaber der Firma **Walter Nussberger Baugeschäft Seengen**, in Seengen, ist Walter Nussberger, von und in Seengen. Baugeschäft. Egliswilerstrasse 357.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1932. 24 mai. Suivant procès-verbal et statuts du 17 mai 1932, il a été fondé sous la dénomination de **Société Immobilière La Sittelle S. A.**, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. Les avis et publications auront lieu dans la Feuille d'avis de Lausanne. La société a pour but l'achat d'une parcelle de terrain à Béthusy pour le prix de fr. 20,000 et éventuellement d'autres immeubles actuellement indéterminés et leur exploitation. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Pour la première période triennale, l'administrateur est Robert Reymond, de Bretigny s. Morens, l'Abbaye et le Chenit, employé de bureau, domicilié à Lausanne. Les bureaux de la société sont chez Louis Zappelli, entrepreneur, rue St. Martin 12.

Bureau de Nyon

Société immobilière. — 18 mai. **L'Avenir S. A.**, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 9 septembre 1930, page 1859). Dans leur assemblée générale du 10 mai 1932, les actionnaires ont pris acte de la démission des administrateurs Henri Prin, Etienne Bernasconi et Fernand Dorier, dont les signatures sont radiées. Ont été nommés pour leur succéder: André Burnier, de Bière, notaire, domicilié à Nyon; Aimé Martinet, expert d'art, de Genève, y domicilié et Henri Bryand, de Prangins, y domicilié, employé de bureau. André Burnier a été désigné comme président et Henri Bryand comme secrétaire. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

Konfektion. — 1932. 27. Mai. Inhaber der Firma **Secundo Chiaverio**, in Brig, ist Secundo Chiaverio, gebürtig von Mendrisio, Tessin, wohnhaft in Brig. Konfektion.

Bureau de St-Maurice

29 mars. Sous la raison sociale **Société Immobilière de la Rue du Midi** Société anonyme, Monthey, il est créé une société anonyme qui a son siège à Monthey et pour objet l'acquisition, la construction d'immeubles, spécialement l'achat d'immeubles bordant la Rue du Midi, à Monthey, la construction au même lieu d'une maison d'habitation ainsi que toutes opérations se rattachant à cet objet. Les statuts ont été dressés en la forme authentique en date du 27 février 1932. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 35,000, divisé en 175 actions nominatives de fr. 200 nominatives. Les publications légales de la société ont lieu dans le Bulletin officiel du Valais, à Sion. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 3 à 7 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers: a) par la signature individuelle de l'administrateur-délégué; b) par la signature collective de deux membres du conseil d'administration, ou d'un administrateur et d'un fondé de pouvoirs, et c) par la signature de toutes autres personnes auxquelles l'assemblée des actionnaires aura conféré le pouvoir de signer au nom de la société. Le conseil d'administration est composé actuellement de: Dené Bréganti, architecte, originaire de Mex, domicilié à Monthey, président; Vincent Giovanola, maître-ferblantier-couvreur, originaire d'Italie, à Monthey; Bernard Moix, maître-charpentier, originaire de St-Martin, à Monthey; Henri Défago, de Jules, originaire de Val d'Illiez, à Monthey, employé de bureau, et Jean Walker, commis postal, originaire de Ried-Brigue, à Berne.

2 avril. Sous la raison sociale **Pellissier et Cie, Société anonyme, Denrées Coloniales en gros**, il est fondé une société anonyme, qui a son siège à St-Maurice, qui continue les affaires de la société en commandite «Pellissier et Cie», à St-Maurice (F. o. s. du c. du 31 janvier 1929, n° 25, page 212), et a pour but l'exploitation d'un commerce de denrées coloniales en gros. L'activité de la société pourra s'étendre à toute autre branche du commerce. Les statuts ont été dressés en la forme authentique en date du 13 février 1932. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 225,000, divisé en 450 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. La société en commandite «Pellissier et Cie», à St-Maurice, fait apport à la société de son actif et de son passif. Suivant bilan, daté du 13 février 1932, arrêté au 31 décembre 1931, l'actif de la société en commandite «Pellissier et Cie», s'élève à la somme de fr. 440,490 49 cts. et le passif à la somme de fr. 215,490. 49, de sorte que l'actif net ressort à la somme de fr. 225,000 payés au moyen de la remise des 450 actions de la société. Ces 450 actions sont attribuées comme suit: 110 actions à Maurice Pellissier, père, 75 actions à Jean Ruckstuhl, 75 actions à Edouard Rey-Bellet, 80 actions à Maurice Pellissier fils, 60 actions à Marguerite Pellissier, née Contat, veuve de Joseph Pellissier, et ses enfants mineures Françoise, Madeleine et Marie-Josèphe Pellissier, et 50 actions à Xavier Mudry. Maurice Pellissier père reçoit en outre 50 parts de fondateur sans valeur nominale. Ces parts confèrent le droit à une fraction dans le résultat de la liquidation conformément aux articles 20 et 21 des statuts. Les publications légales de la société sont valablement faites dans le Bulletin officiel du canton du Valais, à Sion. La société est administrée par un conseil d'administration de 5 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration est composé actuellement de: Maurice Pellissier, père, commerçant, originaire de Mex, président; Jean Ruckstuhl, commerçant, originaire de Tobel (Thurgovie); Edouard Rey-Bellet, commerçant, originaire de Val d'Illiez; Maurice Pellissier, fils, commerçant, origmaire de Mex, et Xavier Mudry, commerçant, originaire de Thonon (France), tous domiciliés à St-Maurice.

27 avril. La société anonyme **Société Hydro-Electrique Val d'Illiez**, avec siège social à Val d'Illiez (F. o. s. du c. du 25 avril 1930, n° 95, page 883), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 22 juillet 1931, modifié ses statuts sur l'unique point suivant: Elle a porté son capital social de fr. 25,000 à fr. 35,000, divisé en 35 actions nominatives de fr. 1000. Cette augmentation du capital social a eu lieu par l'émission de 10 nouvelles actions de fr. 1000.

Denrées coloniales. — 14 mai. La société en commandite **Pellissier & Cie**, denrées coloniales, à St-Maurice (F. o. s. du c. du 31 janvier 1929, n° 25, page 212), est dissoute. L'actif et le passif ont été repris par la société anonyme «Pellissier et Cie, Société anonyme», à St-Maurice. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1932. 26. Mai. Le Chef de la maison **Edgar Bichsel**, à La Chaux-de-Fonds, est Edgar Bichsel, originaire de Sumiswald, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Rue Léopold Robert 94-96.

Chauffage central, installations sanitaires etc. — 26 mai. La raison **Georges Fetterlé fils**, ferblanterie en bâtiments et installations sanitaires, avec siège à La Chaux-de-Fonds et succursale à Berne (F. o. s. du c. du 19 juin 1919, n° 144), est modifiée en **Georges Fetterlé**. En outre, le genre de commerce sera désormais: Entreprise de chauffage central et ventilation. Installations sanitaires. Eau et gaz. Travaux de ferblanterie.

Bureau du Locle

Produits industriels, etc. — 27 mai. Suivant procès-verbaux authentiques des 11 avril et 23 mai 1932, reçus Charles Chabloz, notaire, au Locle, il a été constitué sous la raison sociale **Icato S. A.**, une société anonyme, avec siège au Locle. Elle a pour but la fabrication, la vente, la représentation de produits industriels ou autres. Les statuts portent la date du 11 avril 1932. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 9000, entièrement souscrit. Il est divisé en 30 actions nominatives de fr. 300 chacune. Les publications de la société sont insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans d'autres journaux si le conseil d'administration le juge utile. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les administrateurs signant collectivement à deux. Sont désignés comme administrateurs: Jämes Jacot, du Locle et de la Chaux-du-Milieu, gérant d'immeubles, au Locle, président; Maurice Jacot, du Locle et de la Chaux-du-Milieu, horloger, au Locle, secrétaire; Dame Agnès Jacot née Guibelin, du Locle et de la Chaux-du-Milieu, épouse de Léopold Jacot, commerçante, domiciliée à Zurich. Bureaux: Rue des Envers n° 47, au Locle.

Bureau de Neuchâtel

26 mai. Les raisons suivantes sont radiées d'office:

a) pour cause de départ:

Cigares etc. — **Léon Schapiro**, commerce de cigares, cigarettes et tabacs en gros et migros, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 24 février 1915, n° 45, page 237).

b) pour cause de décès:

1. Atelier de serrurerie. — **Edouard Schmid**, atelier de serrurerie d'art et de bâtiment, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 26 juin 1896, n° 177, page 737).

2. Denrées coloniales. — **César Jacot**, denrées coloniales, graines et farines, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 25 septembre 1908, n° 240, page 1669).

Genf — Genève — Ginevra

Vins et liqueurs. — 1932. 25 mai. **Zeugin,** commerce de vins et liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 4 novembre 1931, page 2346). Les locaux de la maison sont transférés 44, Rue Prévost-Martin.

Charcuterie. — 25 mai. Le chef de la maison **Joseph Ruedin,** à Genève, est Joseph-Amédée Ruedin, de et à Genève. Commerce de charcuterie. 7, Chemin Zurlinden.

25 mai. **Société genevoise d'instruments de physique,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 décembre 1929, page 2537). Dr. Ernst Dübi, directeur général de la «Société des Usines de Louis de Roll, Gerlafingen», de Aetingen (Soleure), domicilié à Gerlafingen (Soleure), a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux. Les administrateurs Frédéric Dominicé et Léon Dufour (tous deux inscrits), sont: le premier président et le second secrétaire du conseil d'administration. Frédéric Maurice (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoirs), a été appelé aux fonctions de directeur commercial, il continue à signer collectivement à deux. L'administrateur Gustave Hentsch, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints et la procuration collective conférée à Samuel Golaz est éteinte.

25 mai. **La Banque Commerciale Genevoise, en liquidation,** société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 mars 1921, page 603), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Participations financières. — 25 mai. Aux termes de procès-verbal dressé par Me Adrien Picot, notaire, à Genève, le 12 mai 1932, la société **AWÈA S. A.,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 8 septembre 1930, page 1853), a voté sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée par Emile-Henri Reh (administrateur inscrit), qui engagera dorénavant la société en liquidation par sa signature individuelle. Les pouvoirs conférés aux administrateurs Arvid-Wilhelm Högman et Bernard de Budé sont éteints.

25 mai. **Société foncière de la Servette,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 avril 1922, page 820). Pierre Tachet, vicaire-général, de Vaulion (Vaud), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Eugène Petite, dont les fonctions ont pris fin, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

25 mai. **La Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Peschier, lettre A,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1926, page 1222), a, dans son assemblée générale du 4 mai 1932, accepté la démission de Maurice Herren, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et nommé comme administrateurs José Burgoa Sastre, négociant, de nationalité espagnole, à Barcelone; Edouard Honegger, comptable, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, et Marcel de Seigneux, administrateur de sociétés, de Genève et Lausanne, domicilié à Genève. Dans sa séance du 4 mai 1932, le conseil d'administration a décidé que la société sera engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des administrateurs sus-nommés. Il a désigné pour son président Edouard Honegger et pour son secrétaire Marcel de Seigneux.

25 mai. **La Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Peschier, lettre B,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1926, page 1222), a, dans son assemblée générale du 4 mai 1932, accepté la démission de Maurice Herren, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et nommé comme administrateurs José Burgoa Sastre, négociant, de nationalité espagnole, à Barcelone; Edouard Honegger, comptable, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, et Marcel de Seigneux, administrateur de sociétés, de Genève et Lausanne, domicilié à Genève. Dans sa séance du 4 mai 1932, le conseil d'administration a décidé que la société sera engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des administrateurs sus-nommés. Il a désigné pour son président Edouard Honegger et pour son secrétaire Marcel de Seigneux.

25 mai. **La Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Peschier, lettre C,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1926, page 1222), a, dans son assemblée générale du 4 mai 1932, accepté la démission de Maurice Herren de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et nommé comme administrateurs José Burgoa Sastre, négociant, de nationalité espagnole, à Barcelone; Edouard Honegger, comptable, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, et Marcel de Seigneux, administrateur de sociétés, de Genève et Lausanne, domicilié à Genève. Dans sa séance du 4 mai 1932, le conseil d'administration a décidé que la société sera engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des administrateurs sus-nommés. Il a désigné pour son président Edouard Honegger et pour son secrétaire Marcel de Seigneux.

25 mai. **La Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Peschier, lettre D,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1926, page 1222), a, dans son assemblée générale du 4 mai 1932, accepté la démission de Maurice Herren, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et nommé comme administrateurs: José Burgoa Sastre, négociant, de nationalité espagnole, à Barcelone; Edouard Honegger, comptable, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, et Marcel de Seigneux, administrateur de sociétés, de Genève et Lausanne, domicilié à Genève. Dans sa séance du 4 mai 1932, le conseil d'administration a décidé que la société sera engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des administrateurs sus-nommés. Il a désigné pour son président Edouard Honegger et pour son secrétaire Marcel de Seigneux.

25 mai. **La Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Peschier, lettre E,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1926, page 1222), a, dans son assemblée générale du 4 mai 1932, accepté la démission de Maurice Herren, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et nommé comme administrateurs José Burgoa Sastre, négociant, de nationalité espagnole, à Barcelone; Edouard Honegger, comptable, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, et Marcel de Seigneux, administrateur de sociétés, de Genève et Lausanne, domicilié à Genève. Dans sa séance du 4 mai 1932, le conseil d'administration a décidé que la société sera engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des administrateurs sus-nommés. Il a désigné pour son président Edouard Honegger, et pour son secrétaire Marcel de Seigneux.

25 mai. **La Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Peschier, lettre F,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1926, page 1222), a, dans son assemblée générale du 4 mai 1932, accepté la démission de Maurice Herren, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et nommé comme administrateurs José Burgoa Sastre, négociant, de nationalité espagnole, à Barcelone; Edouard Honegger, comptable, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, et Marcel de Seigneux, administrateur de sociétés, de Genève et Lausanne, domicilié à Genève. Dans sa séance du 4 mai 1932, le conseil d'administration a décidé que la société sera engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des administrateurs sus-nommés. Il a désigné pour son président Edouard Honegger et pour son secrétaire Marcel de Seigneux.

25 mai. **La Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Peschier, lettre G,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 juillet 1926, page 1222), a, dans son assemblée générale du 4 mai 1932, accepté la démission de Maurice Herren, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et nommé comme administrateurs José Burgoa Sastre, négociant, de nationalité espagnole, à Barcelone; Edouard Honegger, comptable, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, et Marcel de Seigneux, administrateur de sociétés, de Genève et Lausanne, domicilié à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Dans sa séance du 4 mai 1932, le conseil d'administration a désigné pour son président Edouard Honegger et pour son secrétaire Marcel de Seigneux.

Société immobilière. — 25 mai. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire à Genève, le 13 mai 1932, il a été constitué sous la dénomination de **SEA S. A.,** une société anonyme ayant pour objet: l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 28,000 des parcelles 4282 et 4283 B de la commune de Collonge-Bellerive, contenant la première 4 ares, et la seconde 8 ares, 61 mètres. Le siège de la société est fixé à Collonge-Bellerive. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Joseph Girard, négociant, de et à Genève. Siège social: Collonge-Bellerive. «La Belotte», chez N. Brandt.

26 mai. Aux termes d'acte passé devant Me Adrien Picot, notaire à Genève, le 19 mai 1932, il a été constitué, sous la dénomination de: **Société Immobilière Rue de Neuchâtel 6,** une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et en particulier, l'achat, pour le prix de fr. 115,000 de l'immeuble suivant, sis en la commune de Genève, section Cité: Parcelle 2928, contenant 1 are, 94 mètres, 50 décimètres, portant le bâtiment N° C. 179, logement et atelier, sis lieu dit 6, rue de Neuchâtel. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 30,000, divisé en 60 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Ernest-Lucien Dumont, architecte, de et à Genève. Siège social: 6, rue Bergalonne (domicile de l'administrateur).

Fruits, légumes, primeurs, etc. — 26 mai. Aux termes d'acte reçu par Me Julien Baumgartner, notaire à Genève, le 13 mai 1932, il a été constitué sous la dénomination **Stoll et Cie Société Anonyme (Stoll et Cie Aktien-Gesellschaft) (Stoll et Cie Società Anonima),** une société anonyme ayant pour objet la reprise de l'actif et du passif et la continuation de l'exploitation de la société en commandite: «Stoll et Cie», importation et exportation de fruits, primeurs et denrées alimentaires en gros, établie à Genève et en général le commerce en tous pays, l'importation et l'exportation de fruits, légumes, primeurs et autres denrées, ainsi que l'achat, la vente et la représentation de tous produits. Elle pourra s'intéresser à toutes affaires similaires soit en Suisse, soit à l'étranger. Son siège est à Genève; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 67,000, divisé en 67 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. Otto Stoll et Adolphe Risch font apport à la société de leurs droits dans la société en commandite «Stoll et Cie», suivant bilan en date du 31 mars 1932, accusant un actif de fr. 154,426.77 et un passif de fr. 136,373.17 laissant un actif net de fr. 18,053.60 accepté par la société pour le prix arrondi de fr. 18,000. Cette somme représente l'apport de O. Stoll pour fr. 13,000 et celui de A. Risch pour fr. 5000. En paiement de ces apports, il a été remis conformément à leurs droits, à A. Risch 5 actions de fr. 1000 entièrement libérées de la société et à O. Stoll 13 actions de fr. 1000, entièrement libérées de la société. Les 49 autres actions de fr. 1000 ont été toutes souscrites par Henri Kunzler, à Lausanne et entièrement libérées par compensation jusqu'à due concurrence avec la créance de fr. 49,034 qu'il possédait contre la maison: «Stoll et Cie», à Genève et reprise par la société anonyme. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'Otto Stoll, négociant, de et à Genève, président et d'Henri Kunzler, négociant, de Genève, à Lausanne, secrétaire. Dans sa séance du 13 mai 1932, le conseil d'administration de ladite société a décidé que la société serait valablement représentée et engagée par la signature individuelle d'un administrateur. Siège social: 25, rue Malatrex.

Thés, cafés, etc. — 26 mai. Max-Henri Gingin, d'Eclepens (Vaud), domicilié à Genève et Ernest-Otto Schindler, de Bolligen (Berne), domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale: **Gingin et Schindler,** une société en nom collectif qui commencera le 28 mai 1932. Commerce de thés, cafés, biscuits, chocolat en poudre et articles divers. 16, avenue des Abattoirs.

Entreprise du bâtiment. — 26 mai. **Birchmeier,** entreprise générale du bâtiment, à Genève (F. o. s. du c. du 29 mars 1932, page 740). Les locaux de la maison sont actuellement: 1, Place des Alpes.

Société immobilière. — 26 mai. **Les Alpes A., Société anonyme,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 avril 1920, page 739). Adresse actuelle de la société: 8, Bd. Georges Favon, (régie Sésiano et Lenoir).

Société immobilière. — 26 mai. **Les Alpes B., Société anonyme, ayant son siège à Genève** (F. o. s. du c. du 20 avril 1920, page 739). Adresse actuelle de la société: 8, Bd. Georges Favon (régie Sésiano et Lenoir).

Lingerie, bonneterie, etc. — 26 mai. La maison **H. Abramowicz-Popper**, commerce de lingerie, bonneterie, tissus et confections, à Genève (F. o. s. du c. du 20 novembre 1907, page 1984), indique comme genre d'affaires actuel: Commerce de lingerie, bonneterie, tissus, fourrures, confections, articles pour dames et soldes. La titulaire Hermine Abramowicz, née Popper, est actuellement de nationalité suisse, ressortissante à la commune de Genève et y domiciliée.

26 mai. **Société Immobilière du Mervelet No. 79**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 18 mars 1931, page 586). Gottlob Lang, directeur d'hôtel, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Auguste Nouspikel, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 8, rue Adhémar-Fabri (Hôtel Richemont).

Magasins de nouveautés. — 26 mai. La société **Au Grand Passage S. A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 20 avril 1931, page 843), a, dans son assemblée générale du 24 mai 1932, accepté la démission des administrateurs Marcel Bloch, Théophile Picard, Maxime Katz et de Marguerite Bigar, née Rueff et Madelcine Bigar, née Bickert, lesquels sont radiés. Le conseil d'administration reste donc composé de: Pierre Bigar, délégué, président; Georges Bigar, délégué, secrétaire, continuant à signer tous deux individuellement, de Marx Bigar et d'Edouard-Raphaël Worms (tous déjà inscrits), ces deux derniers n'ayant pas la signature sociale.

26 mai. **Société Immobilière Avenue de Florissant et Chemin Krieg A**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1918, page 984). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière Avenue de Florissant et Chemin Krieg B**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1918, page 984). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière Avenue de Florissant et Chemin Krieg C**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1918, page 984). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière Place des Eaux-Vives, 13**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 juin 1930, page 1219). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière Le Gourbi**, société anonyme ayant son siège à Veyrier (F. o. s. du c. du 10 mars 1925, page 398). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière Rond Point No. 2**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 octobre 1925, page 1701). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière Rue du Commerce 6**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 janvier 1923, page 164). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière Route de St-Loup**, société anonyme ayant son siège à Versoix (F. o. s. du c. du 27 mai 1924, page 900). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière Versoix-la-Ville**, société anonyme ayant son siège à Versoix (F. o. s. du c. du 27 mai 1924, page 900). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière du Chemin de Ravoux**, société anonyme ayant son siège à Versoix (F. o. s. du c. du 27 mai 1924, page 900). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière Châtelaine-Ecu**, société anonyme ayant son siège à Châtelaine (Vernier) (F. o. s. du c. du 12 juin 1924, page 995). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière Les Bougeries**, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 13 juillet 1925, page 1224). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. **Société Immobilière de la Villa Avenue Wendt, 22**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 avril 1926, page 622). Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de David Brolliet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 26 mai 1932, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me Robert Martin, notaire à Genève, la **Société Immobilière Vieux Carouge E**, société anonyme dont le siège est à Carouge (F. o. s. du c. du 2 octobre 1930, page 2013), a modifié ses statuts en ce sens que sa dénomination sera dorénavant **Société Immobilière Vieux Carouge-Carola.**

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 77467. — Hinterlegungsdatum: 24. Februar 1932, 11¼ Uhr.

Diamalt-Aktien-Gesellschaft, Fabrikation und Handel,
München (Deutschland).

Malz, Malzextrakt in fester und flüssiger Form, diastasereiche Malzextrakte in fester und flüssiger Form, Malzzucker in fester und flüssiger Form und reine Diastase, Appreturmittel, Beizen, Bowlen-Essenzen, Kampfer, Kampfereis, Kampfergeist, Kampferkreide, Kampferliniment, Kampferöl, Chlorkalk, Zigarren, Zigaretten, Weinbrand. Konservierungsmittel für Holz, Desinfektionsmittel, Dextrin, Diastase, Farbhölzer, technische Fette, Feueranzünder, Fleckenpulver, Fleckenwasser, Fruchtessenzen, Fussbodenlack, Fussbodenöl, Fussbodenwichse, Gelatine, Gerbeextrakte, Glühwein, Grog, Grünkernextrakt, Gummiarabicum, Harze, Hefenextrakte, Honigwein, Hühneraugenmittel, Huffette, Hufschmiere, Insektenpulver, Julienne, Kautabak, Kerzen, Kisten zum Verpacken, Klebmittel, Kohlensäure flüssig, Lacke, Lampenöl, Limonaden, Liköre, Malzextrakt, Mandeln, Mandelersatz, Mandelsurrogate, Met, Mostrich, Mostrichpulver, Mottenessenzen, Mottenpulver, Mottentabletten, Mottentinkturen, Nachtlichte, Naphtalin, Parkettbodenwichse, Petroleum, Punsch, Punschessenzen, Putzpomade, Putzpulver, Putzsteine, Rauchtabake, Räucherkerzen, Restitutionsfluid, Rum, Säcke aus Papier und Stoff, Sämereien, Säuren, Safran, Sago, Sardinen, Sauerstoff flüssig, Schnupftabake, Senf, Senfmehl, Senfsamen, Stahlspäne, Stearin, Tapioka exotique, Tapioka julienne, pharmazeutische und medizinische Tinkturen, Tragant, Vogelfutter, Wagenfette, Waschblau, Waschblaupapiere, Waschkristall, Wasserglas, Wiener Balsam, Wunderbalsam, Zuckersäure.

Diamalt

(Erneuerung der Marke Nr. 30828. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 23. Februar 1932 an).

Nº 77468. — Date de dépôt: 4 mars 1932, 14 h.

Aerni et Cie. Fabrique Centrale, fabrication et commerce,
Charrière 22, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

Nr. 77469. — Hinterlegungsdatum: 13. April 1932, 18 Uhr.

Josef Peter, Fabrikation,
Uster (Schweiz).

Metallputz- und Poliermittel, Fensterputzmittel.

Nr. 77470. — Hinterlegungsdatum: 22. März 1932, 18¼ Uhr.

Burgess Ledward & Company, Limited, Fabrikation und Handel,
10 Major Street, **Manchester** (Grossbritannien).

Baumwollwaren im Stück, ausgenommen baumwollene Nastücher im Stück und baumwollene Netzstoffe im Stück.

DURAX

Nº 77471. — Date de dépôt: 17 mai 1932, 19 h.

Nicodème Stauffer, fabrication,
rue de la Promenade 3, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).

Savon.

Nr. 77472. — Hinterlegungsdatum: 4. April 1932, 18¼ Uhr.

Handelsmühle R. Mechel Aktiengesellschaft und Grands Moulins de Cossonay S. A., Fabrikation und Handel,
Erstere Untere Rheingasse 17, **Basel**, letztere **Cossonay-Gare** (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel.

Nr. 77473. — Hinterlegungsdatum: 6. April 1932, 15 Uhr.

Pneuhaus A. G. Basel, Handel,
Dufourstrasse 30, **Basel** (Schweiz).

Autoöle.

N° 77474. — Date de dépôt: 30 avril 1932, 13 h.

Marcel Klein, fabrication,
Avenue Soret s/n. **Genève** (Suisse).

Encaustique pour parquets, meubles, mosaïque, marbres, etc.

N° 77475. — Date de dépôt: 2 mai 1932, 19 h.

Paragon Co Lausanne, fabrication et commerce,
74, Route de Genève, **Lausanne** (Suisse).

Formulaires, registres, blocs et autres carnets avec copies multiples, au papier carbone ou carbonés au verso.

N° 77476. — Date de dépôt: 2 mai 1932, 19 h.

Paragon Co Lausanne, fabrication et commerce,
74, Route de Genève, **Lausanne** (Suisse).

Formulaires, registres, blocs et autres carnets avec copies multiples, au papier carbone ou carbonés au verso.

Autoplic

Nr. 77477. — Hinterlegungsdatum: 3. Mai 1932, 18 Uhr.

Wolo A. G., Fabrikation und Handel,
Sihlquai 55, **Zürich 5** (Schweiz).

Chemische, pharmazeutische und kosmetische Produkte.

Wezet

Nr. 77478. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1932, 16 Uhr.

Dr. A. Wander A. G., Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel, Konfiseriewaren, pharmazeutische Präparate, kosmetische Produkte.

BILLET DOUX

Nr. 77479. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1932, 16 Uhr.

Dr. A. Wander A. G., Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel, Konfiseriewaren, pharmazeutische Präparate,

NEIGE ÉTERNELLE

Nr. 77480. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1932, 16 Uhr.

Dr. A. Wander A. G., Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel, Konfiseriewaren, pharmazeutische Präparate, kosmetische Produkte.

LOISIR

Nr. 77481. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1932, 16 Uhr.

Dr. A. Wander A. G., Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel, Konfiseriewaren, pharmazeutische Präparate, kosmetische Produkte.

REINE ESTIVALE

Nr. 77482. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1932, 16 Uhr.

Dr. A. Wander A. G., Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel, Konfiseriewaren, pharmazeutische Präparate.

SÉDUCTION

Nr. 77483. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1932, 16 Uhr.

Dr. A. Wander A. G., Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Kakaoprodukte, Schokoladeprodukte, Malzprodukte, pharmazeutische Präparate, kosmetische Produkte.

TENNIS PARTNER

Nr. 77484. Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1932, 16 Uhr.
Otto Wullschleger, Handel,
29, rue du Simplon, **Vevey** (Schweiz).

Walliser-Weine.

(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 30911 von Müller & Wullschleger, Vevey. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 15. März 1932 an).

Nr. 77485. — Hinterlegungsdatum: 4. Mai 1932, 18 Uhr.
AGEMA Aktiengesellschaft für Elektrische & Musik-Apparate, Handel,
Mühlebachstrasse 6, **Zürich 8** (Schweiz).

Grammophone, Radioapparate, Grammo-Radio-Kombinationen, Lautsprecher und Bestandteile zu solchen (insbesondere Laufwerke, Motoren, Pick-ups, Schalldosen, Lampen), Waschmaschinen, Ringmaschinen, Glättemaschinen, Staubsauger, Kühlschränke, Leuchtschilder, Geschäftspapiere, Reklamematerial.

AGEMA

N° 77486. — Date de dépôt: 6 mai 1932, 18¼ h.
Gabus-Plojoux et Co., commerce,
Coutance 10, **Genève** (Suisse).

Produits alimentaires.

SUBA

Nr. 77487. — Hinterlegungsdatum: 7. Mai 1932, 12 Uhr.
Alphons Hörning, Fabrikation und Handel,
Marktgasse 58, **Bern** (Schweiz).

Reinigungsmittel, insbesondere für Automobile und Motorräder.

AUMOPOL

Nr. 77488. — Hinterlegungsdatum: 7. Mai 1932, 14 Uhr.
Grano-Arte A. G., Fabrikation,
Albisstrasse-Dangelweg, **Zürich 2** (Schweiz).

Kunstgewerbliche Steinprodukte jeder Art wie Gartenfiguren, Statuen, Grabmäler aus Kunststein hergestellt. Verkleidungen von Fassaden und Innenräumen.

GRANO-ARTE

Nr. 77489. — Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1932, 15 Uhr.
Hans Obrist, Fabrikation,
Paul-Brandstrasse 32, **Olten** (Schweiz).

Elektro-galvanische Apparate.

Elsano

Nr. 77490. — Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1932, 7 Uhr.
Sträuli & Cie., Fabrikation und Handel,
Haldenstrasse 14, **Winterthur 1** (Schweiz).

Gefrierschutzmittel.

NIFRO

Nr. 77491. — Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1932, 4 Uhr.
Alfred Zweifel, Malaga-Kellereien A. G., Handel,
Lenzburg (Schweiz).

Malaga, Madeira, Oporto, Marsala, Jerez (Sherry), Cognac, Rhum, Vermouth.

„ELFARO"

(Erneuerung der Marke Nr. 31549. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 10. Mai 1932 an).

Nr. 77492. Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1932, 16 Uhr.
Johann Robert Frei, Fabrikation und Handel,
Gartenstrasse 8, **Kilchberg** (Zürich, Schweiz).

Wäscheklammer.

Nr. 77493. — Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1932, 18 Uhr.
Simon Holdener, Fabrikation und Handel,
In Wolfhausen, **Bubikon** (Schweiz).

Wendegetriebe, insbesondere für Waschmaschinen.

Howo

Nr. 77494. — Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1932, 18½ Uhr.
Ramet Corporation of America, Fabrikation und Handel,
North Chicago (Illinois, Ver. St. v. Amerika).

Metallbearbeitungs- und Metallschneidwerkzeuge, insbesondere Bohrgeräte oder Drillbohrer, Drehwerkzeuge, Feilen und Fräsen, und solche für die Bearbeitung, das Schneiden, Formen, oder Feilen von anderen Metallen mit Hartmetalleinlagen ausgerüstete Werkzeuge.

RAMET

N° 77495. — Date de dépôt: 10 mai 1932, 18 h.
Laboratoires Brandt S. A., fabrication et commerce,
28, Bd. de la Cluse, **Genève** (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

SARCOLACTINE

(Renouvellement de la marque n° 31475. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 10 mai 1932).

N° 77496. — Date de dépôt: 11 mai 1932, 16 h.
Paul Dubois, fabrication,
Corgémont (Suisse).

Ressorts en tous genres pour l'horlogerie.

(Renouvellement de la marque n° 30361. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 2 décembre 1931).

Nr. 77497. — Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1932, 12 Uhr.
Käthi Käsmaier, Fabrikation und Handel,
Mühlebachstrasse 17, **Zürich 8** (Schweiz).

Wischer, zur Reinigung von Zimmerböden und dergleichen.

Taka

50 JAHRE GOTTHARDBAHN

Am 1. Juni sind seit der Eröffnung des durchgehenden Betriebes der Gotthardbahn 50 Jahre verflossen. Wie damals, als sich in Luzern 700 Gäste aus allen Gauen der Schweiz, aus Deutschland und Italien zusammenfanden, um sich des nach Ueberwindung mancher Schwierigkeiten glücklich gelungenen Werkes zu freuen, kommen auch jetzt die Vertreter der in Bundesbesitz übergegangenen Bahn mit ihren Freunden in- und ausserhalb des Schweizerlandes zusammen, um in würdiger Weise die Halbjahrhundertfeier zu begehen.

Die heutige Generation steht in ihrer weitaus überwiegenden Mehrheit jener Zeit fern, da Subventionen von 119 Millionen für ein grosses, völkerverbindendes Werk eine unerhörte Sache waren. Sie wird aus berufenem Munde mit den modernen Mitteln der Uebertragung vernehmen, wer den Gotthard schuf und wie er geschaffen wurde. Vor uns werden die Gestalten Alfred Eschers, des grossen Zürchers, der in zäher Ausdauer dem Zentralalpendurchstich gegen westliche und östliche Konkurrenten zum Sieg verhalf, weiter Stämpflis, der im entscheidenden Augenblicke, als Finanzschwierigkeiten die Vollendung des Werkes bedrohten, den Eidgenossen vor den Berner stellte, dann der ersten Gotthardbahndirektoren und ihrer Nachfolger auferstehen, und auch diejenigen der Techniker, die dem harten Granit und den steilen Halden die Bahn abrangen. Der erste unter ihnen, Jules Favre, der Unternehmer des grossen Tunnels, hat schon die Eröffnung nicht erlebt: am 19. Juli 1879 traf ihn im Dienste der Sehlagfluss. Nach achtjähriger Bauzeit ist am 29. Februar 1880 das grosse Loch, das fünfzehntausend Meter aneinanderreiht, durchschlagen worden, und fast zweieinhalb Jahre später, am 1. Juni 1882, war der Schienenstrang von der deutschen zur italienischen Grenze gelegt. Vorbildlich gelegt, ein Wunderwerk einer Technik, die ihrer Zeit weit voraus war. Noch heute wüssten die Ingenieure die kunstvollen Kehrtunnels nicht besser anzulegen, noch jetzt wäre die Linienführung so, wie sie in den 70er Jahren gezogen wurde, und was seit damals dazu kam, ist nur das zweite Geleise, das der lawinenhaft ansehwellende Verkehr gebot, und die Nutzbarmachung der Wasserkraft für den elektrischen Betrieb. Aus den zwei Schnellzugspaaren der ersten Zeit sind ihrer viele geworden, statt der leichten Zweiachser verkehren vierachsige Faltenbalgwagen aller Herren Länder, und während die ersten Schnellzugsmaschinen nur wenig über 100 Tonnen die Steilrampen von 27‰ hinaufzogen, bewältigen die neuen Mammuth-Zwillingsmaschinen des elektrischen Betriebes auch die schwersten Kompositionen vorspannlos in weniger als der Hälfte der früheren Fahrzeit. Die Schweiz ist kleiner geworden: in weniger als 6 Stunden wird von der deutschen die italienische Grenze erreicht, in vier Stunden werden die 225 Kilometer Luzern-Chiasso durchfahren, Basel-Rom ist zur nachtfahrtslosen Tagesfahrt geworden. Dabei liegt Luzern auf 436 m über Meer, der Tunnel kulminiert mit 1154 m, und nach der Senkung in die Tessiner Ebene, die zutiefst in Giubiasco 232 m erreicht, steigt die Linie noch den Ceneri hinan auf 475 m, um in Chiasso mit 240 m in die Ferrovie Italiane dello Stato einzumünden.

Mehr als es Wort und Bild kurzer Jubiläumstage vermögen, gewinnt der Reisende an Eindrücken durch das eigene Auge. Hat er Zeit, so tut er mit Gemächlichkeit gut, denn die Fülle der Eindrücke einer durchgehenden Fahrt ist so gross, dass der einzelne darunter leiden muss. Wohl gibt der Baedeker guten Aufschluss, und wer als Berater die Reisebücher von Hans Schmid dazunimmt, vorweg Gotthard, Bahn und Pass, kennt sich mit Genuss und Geniessen aus. Aber am besten fährt doch, wer sich Zeit lässt: chi va piano, va sano. Er wird sich an den Schönheiten des Vierwaldstättersees und seiner Berge freuen, an den historischen Stätten, die Schillers Tell auch dem fremden Gaste nahe gebracht hat, und verfolgt mit Staunen die Linienentwicklung, welche die Bahn in kunstvollen Schlingen um das Kirchlein von Wassen gezogen hat. In Göschenen besinnt er sich, ob er nicht den Gotthard über- statt durchqueren will, und lässt sich von den schmucken weissblauen Wagen der Schöllenenbahn durch starrenden Granit an der stiebenden Brücke und dem Suworoffdenkmal vorbei nach dem lieblichen Andermatt führen. Die eidgenössische Post, die das wehmütige Wort vom letzten Gotthardpostillon mit ihren grossen Automobilen unwahr gemacht hat, bringt ihn über das Hospiz in vielen Kehren, an interessanten Befestigungen vorbei, nach Airolo. Am südlichen Tunnelausgang entblössen wir das Haupt vor Vincenzo Velas Relief «Le vittime del lavoro», — die Opfer der Arbeit —, das den Zweihundert gewidmet ist, die dem Gotthard mit Leib und Leben eine Gasse gebrochen haben. Dann geht es hinunter durch die Talstufen der Leventina, in kunstvollen Kehren und überlagerten Geraden. Die Bauart der alten Häuser zeigt, dass hier die Urner — und gar strenge — Herren waren, bis das Revolutionsjahr 1798 die Tessiner zu «Liberi e Svizzeri» machte. Nach einer guten halben Stunde hält der Zug in Bellinzona, der Hauptstadt mit den drei Castelli und dem schönen neuen Stadthaus. Weiter geht's den Ceneri hinauf, von rechts gleisst uns der Langensee entgegen, wie Vogelnester kleben Orselina und Monti ob Locarno. Eine scharfe Biegung, ein Tunnel, dessen jüngerer Bruder noch in diesem Jahr vollendet sein wird, ein langgestrecktes Kastaniental und jetzt: Lugano. Mit dem Salvatore, dem Monte Brè und drüben, jenseits dem Scedamm, dem Monte Generoso . . .

Es ist wie in einer schönen Lichtbildaufnahme. Wer aber bloss durchfährt, sieht kaum das Land und kennt nicht die Leute, die in diesem Garten der Schweiz wohnen. Kennt nicht ihre schönen Trachten, ihren selbstgekelterten Wein, ihre bescheidene Genügsamkeit und einfache Natürlichkeit, nicht ihre schweizerische Italianità. Sie ist allein ein Verweilen wert, eine Rast von Tagen und Wochen. Nirgends lässt sich besser ausspannen als im Tessin: sei's an den Ufern des Ceresio oder des Lago Maggiore, in einer der Städte — Bellinzona ist viel zu wenig bekannt — schönere Sommerferien als in Faido gibt's gar nicht — sei's im Malcantone oder im Centovalli mit den blaugrünen Wassern, die granitne Spitzbogen schlank überqueren. Weit in die Täler hinein ziehen sich schmale Sehienenstränge und auf unglaublich engen Strassen fährt mit unendlicher Sicherheit das Postauto. Und wer das Alles gesehen und erlebt hat, fährt, reich geworden, in die nahe lombardische Metropole, die im Jahre des Gotthardjubiläums sich einen Monumentalbahnhof geleistet hat, oder er kehrt in seinen Norden zurück. Die Berge treten zurück, schweigend ruht der Gotthard: aber wem nicht etwas von dieser unendlichen Grösse der Natur in die Seele gedrungen ist, der müsste keine haben. Gotthard . . . Gotthard . . .

* * *

Luzern

Luzern bietet viel, jetzt zur prächtigsten Zeit des Jahres; es ist landschaftgewordene Schönheit und kann also in Worten nicht nachgemalt oder photographiert werden. Die ehrliche Sprache verstummt hier tatsächlich vor der Natur: Land, See, Berge und drin die Stadt sind von einer schwingenden Lieblichkeit wie man sie zur eigenen Beseeligung nur nachempfinden kann. Aber was die Veranstaltungen des Fremdenzentrums zur Lust seiner Gäste dazu tun, kann beschrieben werden. Da ist am 31. Mai die grosse Feier zum 50. Jubiläum der Gotthardbahn mit der Gotthard-Lichtwoche, während der eine Reihe verbilligter Extrazüge zu den Wundern nächtlicher Bahnbeleuchtung über Luzern ihren Weg zum Tessin nehmen; da ist am 29. Mai das I. Kantonale Schach tournier im Kursaal, der — nebenbei bemerkt — zum grossen Orchester Luc Balmer's nun auch seine best rythmisierende Tanzkapelle bekommt; dann folgen am 11./12. Juni die internationalen Ruderregatten auf dem See, die immer ein treffliches sportliches und gesellschaftliches Ereignis bilden. Und schon kündet sich die Internationale Photokunst-Ausstellung an, zu der namhafte Meldungen vorliegen. Natürlich ist das Strandbad, dies schönste Lido der Schweiz, in vollem Betrieb mit Sportslehrer und Arrangements; die Pilatusbahn vermittelt nun auch wieder alle Dämonie ihrer packenden Bergreise; der Lichterkranz der Berge am Abend ist nun gerundet und Luzern trägt, einer schönen Frau vergleichbar, jetzt schon das volle Geschmeide der Saison. Nur: zu bereden ist das nicht, sehen muss man's. Also: Hinfahren! vb.

Verbringen Sie Ihren Urlaub auf See!

4 Ferienreisen des «Conte Verde» Juli—August 1932

Neuzeitlicher Fortschritt und Verfeinerung des Geschmacks verleiten zum Reisen. Fremde Länder sehen, andere Menschen, Körper und Geist erfrischen durch eine Ruhepause in dem gleichförmigen Einerlei des Alltags, fern von aller gewohnten Beschäftigung, von den täglichen Sorgen und Mühen.

Eine Seereise, früher ein Privilegium weniger vom Leben Begünstigter, ist heute für viele erschwinglich geworden. Die Programme der 4 herrlichen, für den kommenden Sommer geplanten Mittelmeerreisen, an Bord des bekannten Luxusdampfers «Conte Verde» sind bis in alle Einzelheiten ausgearbeitet und dem Geschmack und den Mitteln aller Kreise Rechnung tragenden Seereisen führen die Teilnehmer durch die schönsten Meere, zu den herrlichsten Küsten und den interessantesten Stätten alter und neuer Kultur.

Das vorzüglich zusammengestellte Programm sieht eine Rundfahrt in der Levante (19. Juli bis 2. August), im Tyrrhenischen Meer (11. bis 16. Juli), in der Adria (4. bis 9. August), Rund um Italien (14. bis 22. August) vor und ist von der Generalagentur der «Italia» sowie bei allen Reisebureaux zu beziehen.

F. Favetto, Brunnen

Ein Gotthardveteran im wahren Sinne des Wortes ist Herr Felix Favetto, Bauunternehmer, Brunnen. Er hatte noch in den beidseitigen Vortriebstollen des Gotthardtunnels und später an der Linie Brunnen-Sisikon als Mineur gearbeitet. Mit den Jahren hat er sich dann zum selbständigen Unternehmer emporgearbeitet. Viele grössere Bauten sind unter seiner Leitung in allen Landesgegenden der Schweiz ausgeführt worden. Die zahlreichen Bahn- und Strassentunnels, Druckstollen, Viadukte, Brücken und Strassen, die er ausgeführt hat, sind Zeugen seiner Arbeit.

Seyffer & Co., Zürich

Die Firma Radio Mende & Co., deren Generalvertretung in den Händen der Firma Seyffer & Co. in Zürich liegt, bringt nachstehenden kurz beschriebenen Hochleistungsempfänger auf den Markt.

Von der Voraussetzung herausgegangen, dass nur unter Verwendung der modernsten Empfangs- und Verstärkerröhren, geeichten Skala und Fading-Ausgleich dem heute grosse Anforderungen stellenden Publikum wirkliche Gewähr für diese moderne Anlage über Jahre hinaus geboten wird, ist der Empfänger mit geeichter Wellenskala, Lautstärken- und Klangfarben-Regulierung und Fading-Kompensation ausgerüstet.

Der Empfänger besitzt als Hauptmerkmal Dreikreis-Abstimmung, 5 moderne Empfangsröhren und dynamischen Lautsprecher. Der elektrische Aufbau besteht aus: 2 × Schirmgitter-Hochfrequenz, 1 × Schirmgitter-Audion, 1 × Fading-Kompensation, 1 × Schirmgitter-Penthode, und Gleichrichterrohr.

Die komplizierte Fading-Begrenzung wurde in dem Sinne gelöst, dass die Empfänger-Konstruktion ein separates, spezielles Ausgleichsrohr verwendet, damit wirklich eine wirksame Fading-Begrenzung erzielbar ist.

Es besteht fernerhin Anschlussmöglichkeit für Pick-Up und Entnahme des Erregerstromes für dynamischen Lautsprecher bis zu 25 M. A. Der kombinierte Wellenumschalter erlaubt in einfacher Weise die Einschaltung des Empfängers, Umschaltung auf die beiden Wellenbereiche 200—800 m und 1000—2000 m, direkte Umschaltung auf Pick-Up sowie Abschaltung des ganzen Apparates vom Netz. Verbunden mit einem sogenannten Selektionswähler kann die Leistung erheblich erhöht werden, so dass die an sich sehr hohe Trennschärfe noch bedeutend gesteigert werden kann.

Kurz zusammengefasst, besitzen Sie an diesem neuen Hochleistungs-Empfänger geeichte Wellenskala, Fading-Kompensation, Klangfarben-Regulierung, dynamischen Lautsprecher, Empfang der Wellen von 200—2000 m.

HEKTOR EGGER
Architekt und Baumeister
LANGENTHAL

Unternehmung für Hochbauten. Ausführung von Maurer-, Eisenbeton-, Zimmer- und Schreinerarbeiten.
(Gegründet 1840)

Eisen- & Stahlwarenfabrik A. G. Sissach
vorm. Gebr. Oberer

Gesenkschmiede, Presserei, mech. Werkstätten, elektr. und autogene Schweisserei

Eisenkonstruktionen — Tragwerke für Elektrifikation — Unter- und Oberbau-Material für Bahnen — Fabrikation von Werkzeugen, Pickel, alle Sorten Hämmer, Hebeisen etc. etc. — Baugeräte

Lieferantin der S. B. B.

FELIX FAVETTO
Bau-Unternehmung
BRUNNEN

Ausgeführte Bauten für die Gotthardbahn-Gesellschaft:
I. und II. Baulos: Zug—Lothenbach
II. Baulos: 2. Geleise Immensee—Goldau
VI. Baulos: 2. Geleise Steinen—Brunnen

Diverse andere Bauten

Verzinkerei
PRATTELN A.-G.
vorm. H. Keller & Cie.
Pratteln
Telephon 36 und 230

Leistungsfähigstes Werk dieser Art in der Schweiz

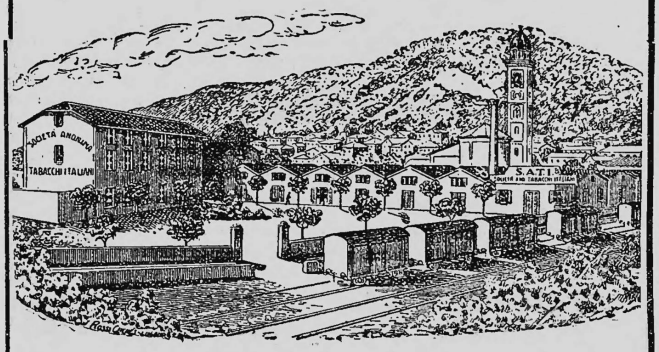
Die wichtigsten Eisenkonstruktionen für die Elektrifikation der Schweiz. Bundesbahnen und Privatbahnen, die Masten der Uebertragungsleitungen und Freiluftstationen unserer Grosskraftwerke, sowie Radiotürme, Röhren aller Kaliber, Blech-, Kleineisen- und Gusswaren für alle Branchen werden heute vorzugsweise ***gegen Rostangriff heiss verzinkt.***

Grösste überhaupt existierende Verzinkungsöfen f. Eisenlängen bis 22 Meter

Hammerwerke
Werkzeugfabrik
Gebr. Waldis
Altdorf
lieferten Werkzeuge an den Gotthardbahnbau. - (Gotthardtunnel, Kehrtunnels etc.) - Isolatoren-Stützen und Armaturen für die Elektrifikation.

A. KRAUSE - EISENBAU
vormals O. Krause & Sohn
Männedorf-Zürich
Gegründet 1880

EISENKONSTRUKTIONEN
jed. Art, Masten, Tragwerke, Wellblechbauten, Stahltürzargen, Stahlblechtüren, Pressarbeiten
Lieferant f. d. Elektrifikation d. Gotthardbahn: Fahrleitungs-Armaturen für Tunnels und offene Strecken-Armaturen.



FERNET-BRANCA

apéritif digestif

S. A. Flli BRANCA
CHIASSO (Tessin)

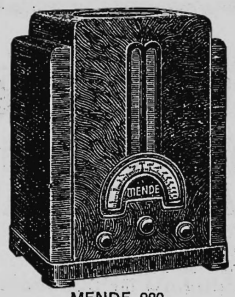
Verbringt die

Ferien

in der

Schweiz!

Vom lachenden See
zum trutzigen Gotthard
Uri
das Herz der Schweiz
Prosp. d. Verkehrszentrale Altdorf Tel. 336



MENDE 280

Moderne Empfänger

erkennen Sie daran, daß sie ein Fading-Ausgleichs-Rohr und eine geeichte Wellenskala besitzen.

Mende 280 ist ein Empfänger nach dem neuesten Stand der Technik unter Verwendung der modernsten Empfangs- und Verstärkerröhren.

Mit diesem neuen Mende-Produkt kaufen Sie eine Anlage, die auf Jahre hinaus modern bleibt.

Mende 280
einschliesslich Röhrensatz in modernem Nußbaumgehäuse mit eingebautem, dynamisch. Lautsprecher Fr. **550.-**

Verlangen Sie Prospekte und Bezugsquellennachweis durch die

Generalvertretung für die Schweiz:
Seyffer & Co., Zürich
Kanzleistraße 126 Telephon 56.956-57

4 herrliche
Ferien-Reisen

mit dem grossen Luxusdampfer
«Conte Verde» (19000 T.) der «Italia»
im
Mittelmeer

11. bis 16. Juli
Rundfahrt
Genua-San Remo-Neapel-Capri-Viareggio-Rapallo-Genua
Preis von Fr. 75.- an

19. Juli bis 2. Aug.
Genua-Neapel-Capri-Palermo-Malta-Rhodos-Istanbul-Zara-Venedig
Preis von Fr. 310.- an

4. bis 9. August
Rundfahrt Venedig-Triest-Brioni-Abbazia-Zara-Venedig
Preis von Fr. 61.- an

14. bis 22. August
Rund um Italien
Venedig-Brioni-Abbazia-Zara-Syrakus-Palermo-Neapel-Capri-Viareggio-Rapallo-Genua
Preis von Fr. 130.- an

In allen Anlaufhäfen werden Exkursionen mit deutschsprechenden Führern veranstaltet

50 % Ermässigung auf den italienischen Staatsbahnen

Auskünfte, Platzbelegung und Prospekte durch die vom hohen Bundesrat patentierten Generalagenturen:

„SUISSE-ITALIE" A. G.
Reise- & Transport A. G.
Zürich, Bahnhofstrasse 80
Telephon 37.772

MITTELMEER-AMERIKA
Reise- & Transport A. G.
Zürich, Bahnhofstrasse 1
Telephon 57.884

sowie bei allen patentierten Reisebureaux

LUZERN

Für Ihren Aufenthalt vor und nach einer Gotthardfahrt

GOLF — TENNIS — CASINO
STRANDBAD „LIDO"
GLETSCHERGARTEN

Einzigartige Ausflüge
per Dampfer, Bahn und Auto

Reduzierte Hotelpreise

Wichtige Saison-Veranstaltungen:
11./12. Juni: Internationale Ruderregatta.
2. bis 10. Juli: Internationaler Concours Hippique.
17. Juli: Zentralschweizerische Hundeschau.
23. Juli: Grosses Seenachtfest.
23. Juli bis 21. August: I. Internationale Ausstellung für künstlerische Photographie.
14./15. August: Nationale und Internationale Pferderennen und Preisspringen
22. August: Internationales Tennistournier.

Auskunft durch das offizielle Verkehrsbureau, Luzern.

Basellandschaftliche Hypothekenbank

Liestal — Basel — Gelterkinden

Wir nehmen Gelder an:

Auf **Obligationen für $3^1/_2$ oder $4^1/_2$ Jahre,** mit nachheriger 6 monatlicher Kündigung, verzinslich zu $3^3/_4$ %,
für grössere Beträge behalten wir uns die Zusage, eventuell Ermässigung des Zinsfusses auf $3^1/_2$ % vor.
Konversionen gekündigter oder kündbarer Obligationen erfolgen ebenfalls zum Satze von $3^3/_4$ %.
In **Guthabenbüchlein** mit 3 monatlicher Kündigung zu $3^1/_2$%,
in **Sparkasse oder blaue Guthabenbüchlein,** mit leichter Verfügbarkeit, **für Beträge bis Fr. 20,000** zu $3^1/_4$ %, **für höhere Beträge zu 3 %,** jeweilen für das ganze Guthaben.

Für die bisherigen Büchlein treten die Zinsherabsetzungen wie folgt ein:
für braune Guthabenbüchlein mit dreimonatlicher Kündigung (O F 1225 Li) 1625
vom **1. Oktober 1932** an auf $3^1/_2$ %,
für blaue Guthabenbüchlein und Sparkassabüchlein vom **1. Juli 1932** an
für Beträge bis **Fr. 20,000** auf $3^1/_4$ %,
für **höhere Beträge** auf 3 %
jeweilen für das ganze Guthaben.

Liestal/Basel, Ende Mai 1932. **Die Direktion.**

Internationale Gesellschaft für chemische Unternehmungen A.-G.

Société Internationale pour Entreprises Chimiques S. A.

(I. G. Chemie)

Basel

Einladung

zur

VII. (ordentlichen) Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 14. Juni 1932, vormittags 11 Uhr im Stadt-Casino in Basel

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1931, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Bilanz, nebst der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1931. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Gewinnes. Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen gedenken, wollen ihre Aktien bis spätestens Donnerstag, den 9. Juni 1932 entweder am Sitze der Gesellschaft selbst oder bei den nachfolgenden Banken bis nach Schluss der Generalversammlung hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

In der Schweiz bei:
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,
Eidgenössische Bank A.-G., Zürich,
Schweizerischer Bankverein, Basel,
Basler Handelsbank, Basel,
Ed. Greutert & Cie., Basel.

In Deutschland und **in Holland:** bei den dort bekannt gegebenen Hinterlegungsstellen.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 31. Mai 1932 an in unserem Gesehäftslokal und bei den Banken zur Einsicht der Aktionäre auf. (6110 Q) 1568 i

Basel, den 25. Mai 1932.

Der Verwaltungsrat.

Holding pour Valeurs Etrangères, Lausanne

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires de la Société est convoquée pour le **9 juin 1932, à 11 heures, au Siège social, Galeries du Commerce 78 c.**

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur sont déposés au Siège de la Société à la disposition des actionnaires. Les cartes d'admission seront délivrées sur présentation des titres, au Siège de la Société à Lausanne, et chez MM. George-H. Burr & Co. Limited, à Londres.

Lausanne, le 25 mai 1932. (6950 L) 1567 i

L'Administrateur: **Adrien Burnier.**

Emission

eines

4 % Anleihens der Einwohnergemeinde Thun

von Fr. 3,000,000

zwecks Konversion der 5% Anleihe von 1922 im Betrag von Fr. 3,000,000. —, rückzahlbar auf 1. August 1932.

Anleihensbedingungen: Zinssatz 4 %. Kurs 99,40 + 0,60 % eidg. Titelstempel. Semestercoupons per 1. Februar und 1. August. Rückzahlungstermin 1. August 1947. Inhabertitel von Fr. 1000. —. Kotierung an der Berner Börse.

Konversionsanmeldungen und **freie Zeichnungen** werden angenommen vom 6. bis 14. Juni 1932 bei folgenden Zeichnungsstellen, bei denen Prospekte und Anmeldescheine aufliegen:

Kantonalbank von Bern und ihre sämtlichen Filialen und Agenturen,
Spar- & Leihkasse Thun mit Filialen Spiez und Gstaad,
Spar- & Leihkasse Steffisburg mit Filialen in Thun und Seftigen,
Kredit- & Sparkasse Thun. (227 T) 1630 i

Asgard Aktiengesellschaft, Glarus

Einladung zur 9. ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 25. Juni 1932, 14 Uhr, im Geschäftsdomizil

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1931.
2. Abnahme der Jahresrechnung. 1627 i
3. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Glarus, den 25. Mai 1932. **Der Verwaltungsrat.**

Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand A.-G.

Kapital Fr. 5,500,000 voll einbezahlt

Sitz: Basel

Die Herren Aktionäre werden auf den **18. Juni 1932, vormittags 11 Uhr,** zur

ordentlichen Generalversammlung

in Genf, beim Sitze der Schweizerischen Diskontbank, eingeladen, zur Behandlung folgender

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage der Bilanz des Geschäftsjahres 1931 und des Berichtes des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Beschlussfassung über das Ergebnis.
4. Festsetzung der Entschädigung der Rechnungsrevisoren für 1932.
5. Wahl von Verwaltungsräten.
6. Wahl von 3 Rechnungsrevisoren und 2 Ersatzmännern.
7. Ergänzung von Art. 1 der Statuten betreffend Eintragung unserer Firmabezeichnung ins Handelsregister in englischer und italienischer Sprache.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Revisoren, sind vom 10. Juni 1932 an beim Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Hinterlage der Aktien behufs Teilnahme an der Versammlung muss spätestens am 13. Juni a. c. stattfinden:
beim Sitze der Gesellschaft in Basel,
bei der Schweizerischen Diskontbank in Genf, Basel, Zürich, Vevey und Lausanne,
bei der Banca della Svizzera Italiana in Lugano, Bellinzona, Locarno und Chiasso,
bei der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich, Basel, Lausanne und Genf,
bei der Volksbank Lugano in Lugano, Bellinzona und Locarno.

Basel, den 30. Mai 1932. (6187 Q B) 1628 i

Der Verwaltungsrat.

Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren

Die Aktionäre werden hiermit zur Teilnahme an der

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 17. Juni 1932, nachmittags 2½ Uhr, im Hôtel Schweizerhof in Bern (I. Stock), höflich eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Unvorhergesehenes.

Gegen Ausweis über den Aktienbesitz können die Aktionäre die Stimmkarten, sowie den Geschäftsbericht, vom 10. Juni hinweg bei der Spar- & Leihkasse in Bern und beim Schweizerischen Bankverein in Zürich erheben.

Bern, den 25. Mai 1932. 1557 i

Der Verwaltungsrat.

Société des Forces Motrices de la Grande-Eau

Le dividende est payable à partir du 28 mai à la Caisse de la Société Romande d'Electricité à Territet, à raison de **fr. 25.** — par action contre les coupons n° 35 des actions n°s 1 à 2400 et n° 25 des actions n°s 2401 à 4000, sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons d'actions. 1586 i

COLOMBA-CARBON-PAPIERE

sind Schweizer-Erzeugnisse und verdienen den Vorzug

Unsere Exportindustrie erleidet grossen Schaden durch die Zollschranken anderer Staaten. Warum dann immer noch fremdländische Kohlepapiere verwenden. Marke «Colomba» ist Schweizerfabrikat. Verlangen Sie von Ihrem Lieferanten ausdrücklich «Colomba» Carbonpapier der **Papierwarenfabrik Wagner & Co. A.-G., Zürich.** 81-5

LENK 1285

Berner Oberland
1100 Meter über Meer
An der Montreux-Oberland-Bahn-Linie
Der bevorzugte Luft-Höhenkurort und Badeplatz der Kenner!

Die einzigen und stärksten Schwefelquellen in alpiner Lage. Exkursionsgebiet — Hochtouren — Unterhaltungen — Tennis — Garagen — Kurarzt.
Hotels in allen Preislagen
Neuer illustrierter Prospekt mit Preislisten, Chaletkatalog und Tourenverzeichnis wird bereitwilligst durch das Verkehrsbureau und die Hotels kostenlos zugestellt.

Chemin de fer Lausanne-Echallens-Bercher

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **samedi 18 juin 1932, à 9 heures, à la gare de Chauderon, à Lausanne.** Ordre du jour: Opérations statutaires. Les comptes et le rapport des contrôleurs sont déposés au bureau de la Compagnie à Echallens, où les cartes d'admission à l'assemblée et le libre parcours pour ce jour-là, peuvent être retirés sur présentation des actions, jusqu'au 17 juin 1932, à 12 hs.

Echallens, le 28 mai 1932. **Le conseil d'administration.**

Campus Aktiengesellschaft, Glarus

Einladung zur 1. ordentlichen Generalversammlung

Freitag, den 17. Juni 1932, 14½ Uhr, im Geschäftsdomizil in Glarus

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1931.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Verschiedenes.

(7669 Z) 1555 i

Glarus, den 25. Mai 1932. **Der Verwaltungsrat.**

Schwyzer Strassenbahnen A. G. Schwyz

Einladung zur 32. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 16. Juni 1932, nachmittags 4 Uhr im Rathause in Schwyz

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 25. April 1931.
2. Vorlage der Rechnung und Bilanz pro 1931, Bericht der Revisoren, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldos.
4. Wahl des Verwaltungsrates und des Präsidenten.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Schwyz, den 7. Mai 1932. (33958 Lz) 1631 i

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Th. Schuler-Real.**

Compagnie des Tramways de Neuchâtel

Assemblée générale des actionnaires

le jeudi 16 juin 1932, à 10½ heures
à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel (Salle du Conseil général)

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1931.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.

A dater du mercredi 8 juin, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires, au siège social de la Compagnie, Quai Philippe Godet 5, et à la Banque d'Escompte suisse, à Neuchâtel.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront effectuer, trois jours à l'avance, le dépôt de leurs actions à la Banque d'Escompte suisse, à Neuchâtel, qui leur délivrera en échange une carte d'admission tenant lieu de récépissé de dépôt. (OF 9379 N) 1528 i

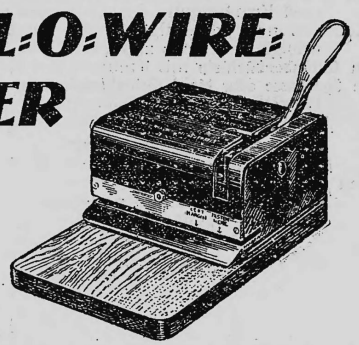
Une carte de libre circulation sur le réseau de la Compagnie, pour le jour de l'assemblée, sera remise, par la Banque d'Escompte suisse, à chacun des déposants. **Le conseil d'administration.**

Société Romande d'Electricité

Le dividende est payable à partir du 28 mai contre remise du coupon nº 29 à raison de **fr. 41.20** par action série A, nos 1 à 7600, et **fr. 31.50** pour les actions série B nos 1 à 17600, déduction faite de l'impôt fédéral sur les coupons d'actions, aux domiciles suivants: (21217 M) 1588 i

A la Caisse de la Banque de Montreux et dans ses agences;
» » » Banque Populaire Suisse, Montreux;
» » » Banque Cant. Vaud., Lausanne, et ses agences;
» » » Banque de Paléxieux & Cie., à Vevey;
» » » Banque Fédérale, à Lausanne et Vevey;
» » » Banque d'Escompte Suisse, à Vevey;
» » » Société Romande d'Electricité «Les Jumelles», Territet.

SPOOL-O-WIRE-HEFTER



2 bis 50 Blätter Papier können durch einfachen Hebelzug zusammengeheftet werden. Die Klammern können später, wenn nötig, ohne Beschädigung des Papiers wieder entfernt werden. Die **Spool-o-Wire**-Klammern nehmen viel weniger Platz ein als Stecknadeln oder andere Heftklammern. 1574

Der **Spool-o-Wire**-Hefter eignet sich, weil er sehr stark gebaut und sehr einfach in der Handhabung ist, auch zum Zusammenheften von ***Stoff-, Leder- und andern Kollektionen*** sowie zum ***Verschliessen von Musterdüten aller Art***

Anton Waltisbühl & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 46 Telephon 36.740

Lichtecht und dauerhaft
sind besonders die canadischen
PEERLESS BRAND
Carbonpapiere *27-1

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalters II von Bern ist über den Nachlass der am 8. Mai 1932 dahier verstorbenen Fräulein

Martha Christen

Johannes und der Anna Maria Buri, von Wynigen, geboren den 20. November 1882, Geschäftsführerin, Cäcilienstrasse Nr. 19, die Durchführung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Die Verstorbene war Teilhaberin der Kollektivgesellschaft unter der Firma «Geschw. Christen», Gross- und Kleinmetzgerei-Charcuterie, Cäcilienstrasse Nr. 19 in Bern.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger der Erblasserin aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit dem **24. Juni 1932** beim Regierungsstatthalteramte II in Bern, schriftlich und **gestempelt** einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner der Erblasserin die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Es sind sowohl die Ansprüche und Guthaben an die Erblasserin persönlich wie auch diejenigen an die Kollektivgesellschaft «Geschw. Christen» anmeldungspflichtig.

Massaverwalter: Herr **Rud. von Dach**, Notar in **Bern**, Schauplatzgasse 39. 1486

Der Beauftragte:
Beutler, Notar.

Wollen Sie
Ihre Arbeit sofort erledigen können, so diktieren Sie Ihre Anweisungen ins
DICTAPHONE
den leistungsfähigen, einfach zu bedienenden und deutlich wiedergebenden Diktierapparat 6
Prospekte und Auskunft: Tel. 33.708 Zürich

Rüegg-Naegeli
BAHNHOFSTRASSE 22 ZÜRICH

En Suisse romande: **F. Kaiser & Fils**, 18, rue de Bourg, **Lausanne**

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im Schweiz. Handelsamtsblatt

Augenweide, wo ich immer geh:
Lenzerheide-Lenzerheide-See!

Schweiz - Graubünden - 1500 m über M. - Postauto von Bahnhof Chur

Ferien und Ausspannen in Berg, Wald und See - Einzigartige und mühelose Spazierwege durch Tannenwald und Bergblumen - Strandbad, Boote, Tennis, Reiten, Forellenangeln - Orchester und gesellschaftliche Anlässe

1542 **Ermässigte Preise • Verkehrsbureau**

Dem reisenden Geschäftsmann empfehlen sich:

Hotel Schweizerhof - Bern

Gegenüber dem Bahnhof. Sämtliche Zimmer mit fliessend kalt und warm Wasser, sowie Telephon. Grössere und kleinere Konferenzzimmer. Ausstellungszimmer. Bankettsäle. Café-Restaurant. 6 H. Schüpbach, Dir.

Hotel Habis-Royal
ZÜRICH BAHNHOFPLATZ

LONDON Privat-Hotel — W. 1. 18 Queensbourough Terrace, nächst Hyde Park mit Ia Tisch. Bei längerem Aufenthalt Spezialpreise.
Ed. Krebser, Propr.

OPAL HAVANA
Für den anspruchsvollen Raucher
10 Stück Fr. 1.50
Feinste Havana-Mischung

HOTEL-PENSION
ELISABETH **Oberhofen**
am Thunersee. 700 m üb. M. Freundl. Haus in ruhiger Lage über dem Dorfe Oberhofen, mit herrlicher Aussicht auf See u. Alpenkette. Aufmerksame, tadellose Verpflegung. Pensionspreis von Fr. 7.50 an. Geeignete Pension für Ferien und Erholung. Prospekte unverbindlich. Ia. Referenzen. Telephon 93.28. **Familie Zeeb, Prop.** (1061 T) 1217

Geld eintreiben mit weniger Arbeit und mehr Erfolg!

Durch den Leitfaden über Schuldbetreibung und Konkurs. Er zeigt durch übersichtliche Anleitungen, Tabellen und 47 Formularvordrucke, wie sich Zeitverluste beim Verkehr mit den behördlichen Instanzen vermeiden lassen. Dass durch Zeitgewinn sich vieles erreichen lässt, dürfte Ihnen Ihre Geschäftspraxis wohl täglich beweisen.

Für Besitzer des Leitfadens wertvolle Vorteile bei Inkasso-Aufträgen, Handelsauskünften usw. Verlangen Sie Prospekt.

JZ INKASSO GESELLSCHAFT ZÜRICH
Talstrasse 63 Telephon 35.835

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

(Art. 580 & ff. Z. G. B. und § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911)

Erblasser: **Zuckermann Baruch (Boruch),** Mendels Sohn, Ehemann der Frau Rebeka geb. Schächter, polnischer Staatsangehöriger, gew. Schuhhändler, Inhaber der Einzelfirma Baruch Zuckermann, «Schuhhaus zur Waage», **Bern,** Waaghausgasse 7, wohnhaft gew. in **Bern,** Schwanengasse 3, verstorben am 5. Mai 1932.

Bis und mit **23. Juni 1932** sind schriftlich und gestempelt anzumelden:

a) Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim **Regierungsstatthalteramt II von Bern;**

b) Guthaben des Erblassers bei **Notar Erich Münger,** Bubenbergplatz 8, in **Bern.**

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Massaverwalter: Herr **J. Charly Tarschisch, Albisrieden** bei Zürich.

Das «Schuhhaus zur Waage» wird gestützt auf Bewilligung des Regierungsstatthalteramtes II von Bern unter Aufsicht des Massaverwalters durch die Witwe des Erblassers weitergeführt. 1450

Bern, den 18. Mai 1932.

Der Beauftragte:
Erich Münger, Notar.

Blechwaren jeder Art
in allen Metallen: gedrückt, gestanzt, gezogen, genietet, gesehweisst, lackiert, verzinnt, liefern rasch und preiswert
Birchmeier & Cie Künten, Aarg.
Metallwaren und Spritzenfabrik.

Buchhaltungsbureau FRISCH & Co.
vorm. Hermann Frisch
Weinbergstrasse 57
Zürich
Bureau gegr. 1899
Telephon 41.630
besorgt: Einrichtungen, Nachtragungen, Revisionen, Bilanzen, Steuerangelegenh.
106

Trambahngesellschaft Basel - Reinach - Aesch

Der Dividenden-Coupon Nr. 25 pro 1931 kann ab 1. Juni 1932 bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal oder Arlesheim, sowie bei der Schweizerischen Volksbank in Basel mit:

Fr. 4.—

per Prioritäts- und Stammaktie, abzüglich 3 % eidg. Couponssteuer, eingelöst werden. (6021 QB) 1519 i

Reinach V, den 31. Mai 1932. **Der Verwaltungsrat der T. B. A.**

Dividenden-Coupon Nr. 19

wird abzüglich eidg. Couponsteuer mit netto **Fr. 19.40** eingelöst an den **Kassen der Kantonalbank von Bern** und der **Berner Handelsbank** sowie an **unserer Geschäftskasse.** (4030 Y) 1611 i

Hallwag A. G. Bern.

Chemin de fer Furka-Oberalp
Furka-Oberalp-Bahn

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **lundi 13 juin 1932, à 14 heures, à l'Hôtel Meyerhof, à Hospenthal.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Nominations statutaires.

Les comptes et le rapport des vérificateurs sont à la disposition des actionnaires dès le 1er juin 1932, aux banques suivantes:

Banque Cantonale du Valais à Brigue
Banque Cantonale d'Uri à Altdorf
Banque Cantonale des Grisons à Coire
Union de Banques Suisses à Lausanne

où les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des titres, du 1er au 10 juin 1932.

La carte d'actionnaire donne droit, du 11 au 15 juin 1932, à un parcours gratuit sur la ligne. (372-3 L) 1573 i

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: **Ch. E. Masson.**

Handels- und Rechts-Auskünfte
Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: *J. Sandmeier,* Adv., Not. u. Ink.
Altdorf: Dr. *F. Schmid,* Adv.
Chur: *A. Brüesch-Ardüser,* T.7.28. Ink.u.Kreditorensch.
Genf: Me. *L. Willemin,* avocat, Ceard 11, Adv., Ink. — *Ch. Cosandier,* huissier. — *A. Luthi,* agent d'affaires, autor., Gérant du Crédit-reform, 2, Tour Maitresse.
Lugano: Dr. *Meyershans* & Dr. *Pozzi,* Handelss., Not.
Olten: *Eugen Nagel,* Treuhand-Notariat. Tel. 4.34.
St. Gallen: *M. Baumann* R'b.
Zug: *Aloys Holz,* Rechtsb.
Zürich: *Bächtold & Wunderli,* Schw. Infb., Schweizerg 12

Kassenschrank
passend für Gemeinde etc. gross und geräumig, sehr billig zu verkaufen. Offerten unter Chiffre B. 7654 Z. an Publicitas A.-G. Bern. 1544

Patente
in allen Ländern durch
Dipl.-Ing. J. Spälty
Limmatquai 32, Zürich.
Tel. 29.585 183

Renseignements BICHET & CIE.
Basel Falknerstrasse 4
Bern Bubenbergplatz 8
Genève Croix d'Or 3
Lausanne 32, Petit-Chêne
Zürich Börsenstrasse 18
Handelsauskünfte

Finanzwesen der Stadt Zürich

Auslosung von Obligationen

Rückzahlung auf 30. November 1932:

A. 3½% Anleihen von 1889

Serie Nr.	15	=	1401— 1500	à Fr.	1000
Serie Nr.	47	=	4601— 4700	à Fr.	1000
Serie Nr.	78	=	7701— 7800	à Fr.	1000
Serie Nr.	83	=	8201— 8300	à Fr.	1000
Serie Nr.	112	=	11101—11200	à Fr.	1000
Serie Nr.	115	=	11401—11500	à Fr.	1000
Serie Nr.	174	=	17301—17400	à Fr.	1000
Serie Nr.	175	=	17401—17500	à Fr.	1000
Serie Nr.	185	=	18401—18500	à Fr.	1000
Serie Nr.	226	=	22501—22600	à Fr.	1000

B. 3½% Anleihen von 1894

Serie Nr.	259	=	25801—25900	à Fr.	1000
Serie Nr.	279	=	27801—27900	à Fr.	1000
Serie Nr.	330	=	32901—33000	à Fr.	500
Serie Nr.	344	=	34301—34400	à Fr.	500
Serie Nr.	372	=	37101—37200	à Fr.	500
Serie Nr.	400	=	39901—40000	à Fr.	500
Serie Nr.	403	=	40201—40300	à Fr.	500
Serie Nr.	442	=	44101—44200	à Fr.	500
Serie Nr.	454	=	45301—45400	à Fr.	500
Serie Nr.	461	=	46001—46100	à Fr.	500
Serie Nr.	466	=	46501—46600	à Fr.	500

C. 4½% Anleihen der ehemaligen Gemeinde Aussersihl 1881 und 1884 von Fr. 1,300,000 und Fr. 200,000

Rückzahlung auf 1. November 1932

Nr.	90	334	600	953	1281
	107	404	630	1029	1332
	109	441	637	1083	1363
	124	448	685	1087	1372
	155	485	707	1132	1395
	222	493	760	1221	1415
	264	517	831	1262	
	311	574	833	alle à Fr. 1000	

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.

Zürich, den 30. Mai 1932. 1520

Der Vorstand des Finanzwesens.

Die gute Schweizer-Qualität ist seit Jahrzehnten in der ganzen Welt bekannt und geschätzt! Dieser Weltruf wurde von einem Stamm alter gewissenhafter Firmen bis heute durch traditionelle Qualitätsarbeit gewahrt.

1755 ist die älteste Schweizer Bank gegründet worden. 177 Jahre in steter Entwicklung aus kleinsten Anfängen zur modernen Grossbank

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

1829 **Champagne et Grands Vins Mousseux**

Ancienne renommée. Qualité parfaite! Un siècle d'existence. Un siècle de succès!

Mauler & Cie., Môtiers-Travers

1848 **Der Ormond-Stumpen** ist ein wahrer Hochgenuss für jeden bodenständigen Cigarren-Raucher, heute wie vor 80 Jahren.

S. A. Rinsoz & Ormond, Vevey

1848 Gründungsjahr der Republik im Neuenburgerländchen.

Ueber 80 Jahre treuer Arbeit im Dienste der Qualität.

Petitpierre fils & Co. - Neuchâtel

1855 **erschien der „Bürkli" als erstes Kursbuch** der Schweiz. Seit mehr als 75 Jahren „fährt man gut" mit ihm. — Daher seine Vorzugsstellung als zuverlässiger, reichhaltigster Schweizerfahrplan.

Kursbuch „Bürkli" **Verlag Gebr. Fretz A.-G.**

1857 bis 1932 sind **75 Jahre Dennler-Bitter.** Der beste Beweis für seine unerreichte Güte.

Aug. F. Dennler, Interlaken.

1858 ist das Gründungsjahr des **Internationalen Handelsauskunfts- und Inkasso-Bureaus**

Comptoir Th. Eckel A. G.

75 Jahre Auskünfte erteilen heisst Vertrauen geniessen.

1860 **ist das Gründungsjahr unserer Firma.** Heute steht die 3. Generation an der Spitze eines graphischen Grossbetriebes, der durch ausgesprochene Qualitätsarbeit seine heutige Bedeutung erlangte.

Gebrüder Fretz A. G., Zürich 8

Buch-, Stein-, Offset- und Kupferdruck

1862 Gründungsjahr. **1865** erstes Betriebsjahr. Schreibmaschinenpapier „BIBER TYPEWRITING", das Produkt unserer vieljährigen Erfahrung.

Papierfabrik Biberist

1870 **Ueber ein halbes Jahrhundert**

bürgt der Name Demuth für Qualitätserzeugnisse zu vorteilhaften Preisen.

Gebr. Demuth, Baden

1877 **55 années d'expérience** en matière d'obtention de brevets d'invention, voilà ce qu'offre le Bureau

Imer & de **Wurstemberger, Genève**

ci-devant E. Imer-Schneider, Ing. Conseil

1892 **40 Jahre Spedition**

Früher Ross und Wagen,
Für den Umzug Ihrer Wohnung,
Heute Autos hochbeladen,
Für Transport mit grösster Schonung.

Wwe. G. Wyss A.-G., Schwanengasse 5, **Bern**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne